



Sommersemester 2015

Vorlesungszeit: 13.04.2015 - 18.07.2015

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Kunst- und Bildgeschichte
Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Georgenstr. 47, 10117 Berlin

Geschäftsführender Direktor	Prof. Dr. Kai Kappel, GEO 47, 3.06, Tel. 2093 66234, Fax 2093 66204
Stellvertretende/r Direktor/in	Prof. Dr. Michaela Marek, GEO 47, 2.13, Tel. 030-2093-66250, Fax 030-2093-66251
Sekretariat	Franziska Greiner-Petter, GEO 47, 3.41, Tel. 2093 66200, Fax 2093 66204
Sekretariat	M. A. Teresa Schäfer, GEO 47, 3.41, Tel. 2093 66200, Fax 2093 66204
Frauenbeauftragte	PD Dr. Annette Dorgerloh, GEO 47, 2.06, Tel. 2093 66254, Fax 2093 66204
Frauenbeauftragte	Barbara Lück, DOR 28, 312, Tel. 2093 4464, Fax 2093 4209
Erasmus-Koordinator/in Internationales	M. A. Katja Bernhardt, GEO 47, 2.08, Tel. 2093 66252, Fax 2093 66204
Praxiskoordinator	Dr. Stefan Trinks*, GEO 47, 3.21, Tel. 2093 66224, Fax 2093 66204
Studienfachberater Prüfungsangelegenheiten	PD Dr. Peter Seiler, GEO 47, 3.18, Tel. 2093 66225, Fax 2093 66204
Studienfachberaterin	M.A. Stefanie Gerke, GEO 47, 3.12, Tel. 2093 66232, Fax 2093 66204
Studienfachberaterin Einstufung und Anerkennung BA	M.A. Eva Pluharova-Grigiene, GEO 47, 2.18, Tel. 2093 66231, Fax 2093 66251
Studienfachberaterin Einstufung und Anerkennung MA	Prof. Dr. Ilaria Hoppe, GEO 47, 3.04, Tel. 2093 66235, Fax 2093 66205
Leiter Mediathek	Dr. Georg Schelbert, Tel. 2093 99256, Fax 2093 99257

Inhalte

Überschriften und Veranstaltungen

Institut für Kunst- und Bildgeschichte	3
Bachelorstudiengang StPO 2009	3
Modul II: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte II	3
Modul III: Mittelalter	5
Modul IV: Neuzeit	6
Modul V: Moderne und Gegenwart	7
Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte	9
Modul VII: Exkursionen	12
Modul VIII: Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen	13
Modul IX: Spezialisierung	16
Modul X: Bachelorarbeit	18
Bachelorstudiengang StPO 2014	19
Modul II: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte II	19
Modul III: Mittelalter	20
Modul IV: Neuzeit	21
Modul V: Moderne und Gegenwart	21
Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte	22
Modul VII: Exkursion	23
Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	24
Modul X: Spezialisierung	25
Modul XI: Abschlussmodul	28
Masterstudiengang StPO 2011	29
Modul I Epochenvertiefung Mittelalter	29
Modul II Epochenvertiefung Neuzeit	29
Modul III Epochenvertiefung Moderne/Gegenwart	30
Modul IV Bildgeschichte	30
Modul V Theorie und Praxis der Museumskunde oder Denkmalpflege	32
Modul VII Künstlerische Techniken und Exkursion	33
Modul VIII Forschungsorientierte Vertiefung	34
ExamenskandidatInnen und DoktorandInnenkolloquium	34
Masterstudiengang StPO 2014	35
Modul I: Räume, Objekte, Bilder	36
Modul II: Materialien, Medien, Praktiken	36
Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie	37
Modul IV: Exkursion	37
Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	38
Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung	39
Interdisziplinäres Studienangebot	41
Personenverzeichnis	44
Gebäudeverzeichnis	48
Veranstaltungsartenverzeichnis	49

Institut für Kunst- und Bildgeschichte

Bachelorstudiengang StPO 2009

Modul II: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte II

533610 Bilder und ihre Methoden

2 SWS
VL Di 14-16 wöch (1) DOR 26, 207 C. Klonk
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Kaum eine Fachrichtung hat im Laufe ihrer Geschichte eine so eindrucksvolle Methodenvielfalt entwickelt wie die Kunstgeschichte. Die Vorlesung möchte einige der gängigsten Bildinterpretationen vorstellen, kritisch kommentieren und in Bezug zueinander setzen. Dabei entwirft sie eine Geschichte der Kunstgeschichte und mündet in eine aktuelle Standortbestimmung des Faches.

Literatur:

Einführende Literatur: Hans Belting, Heinrich Dilly, Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer, Martin Warnke (Hrsg.), Kunstgeschichte: Eine Einführung, Berlin 1986; Michael Hatt, Charlotte Klonk, Art History: A Critical Introduction to its Methods, Manchester 2006; Ulrich Pfisterer (Hrsg.), Klassiker der Kunstgeschichte, 2 Bd., M

533620 Wie bedeuten Bilder? Einführung in die Bildanalyse

2 SWS
PS Di 10-12 wöch (1) GEO 47, 0.12 B. Wittmann
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Das Seminar bietet eine Einführung in die wichtigsten methodischen Ansätze der Bild- und Kunstwissenschaft. Es wird nicht dem individuellen Sinngehalt von Bildern nachgegangen, also nicht danach gefragt, was Bilder bedeuten; im Zentrum des Interesses soll vielmehr die Frage nach den Mechanismen der Bedeutungsproduktion selbst stehen, also: Wie bedeuten Bilder? Und wie unterscheidet sich diese Art der Generierung von Bedeutung von anderen Medien? Das Seminar wird sich dabei nicht auf den klassischen Gegenstandsbereich der Kunstgeschichte beschränken: Gemälde und Photographien werden ebenso zur Diskussion stehen wie wissenschaftliche und technische Bilder.

533621 Musterbilder: Einführung in die Bildanalyse

2 SWS
PS Do 14-16 wöch (1) UL 6, 3031 M. Bruhn
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

„Muster“ ist ein vielseitiger Begriff, der im Laufe der Geschichte auch einige Wandlungen erfahren hat. Er steht für beispielhafte Formgebungen (wie sie in Vorlagenbüchern, Sammlungen oder technischen Enzyklopädien zu finden sind) und wiederkehrende Strukturen (z. B. als Handlungs- oder Erzählmuster), beschreibt daneben aber auch natürliche Phänomene und ihre Wahrnehmung. Insbesondere mit der Idee der „Mustergültigkeit“ verbinden sich Vorbildfunktionen und ästhetische Wertvorstellungen, aus denen wiederum Methoden der Beschreibung und Kanonisierung von Formen und Formtraditionen hervorgegangen sind. „Muster“ soll daher als roter Faden dienen, um mit zentralen Motiven, Medien und Fragestellungen der Kunst- und Bildgeschichte bekannt zu machen.

533622 Einführung in die Bildmedien und -techniken

2 SWS
PS Di 12-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 S. Gerke
PS Mi 16-18 wöch (2) GEO 47, 0.12 S. Gerke
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
2) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Dieses Einführungsseminar gibt einen Einblick in die Medien und Techniken der Bildkünste, vom Fresko über die Tafelmalerei, Druckgrafik und Bildhauerei bis hin zu den Neuen Medien. Anhand der Analyse von Werken unterschiedlicher Gattungen sollen grundsätzliche Fragen an deren Herstellungsweise gestellt werden: Inwiefern kann die Herstellungstechnik die Komposition eines Kunstwerkes beeinflussen? Zudem werden die Medien und Techniken historisch eingeordnet: Worin bestand bei deren Entwicklung die Innovationskraft? Werkbeschreibungen werden dabei ebenso geübt wie die Analyse zentraler Texte zu den thematisierten Problematiken. Das Seminar wird doppelt angeboten.

533623 Bildbetrachtung: Einführung in die methodische Interpretation

2 SWS
PS Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 C. Klonk
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Begleitend zur Vorlesung "Bilder und ihre Methoden" bietet dieses Seminar Gelegenheit, das methodische Interpretieren von Bildern einzuüben. Anhand ausgewählter Kunstwerke sollen die Möglichkeiten und Grenzen einschlägiger Methoden der Kunstgeschichte ausgelotet werden.

Literatur:

Einführende Literatur: Hans Belting, Heinrich Dilly, Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer, Martin Warnke (Hrsg.), Kunstgeschichte: Eine Einführung, Berlin 1986; Ernst Gombrich, Die Geschichte der Kunst, erw., überarb. und neu gest. 16. Ausg., 2. Aufl. Berlin, 2001; Michael Hatt, Charlotte Klonk, Art History: A critical introduction to its methods, Manchester 2006; Ulrich Pfisterer, Klassiker der Kunstgeschichte, München 2007/8.

533624 Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte: Material

2 SWS
PS Do 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 E. Pluharova-Grigiene

1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Der thematische Schwerpunkt der Einführungsveranstaltung liegt auf den Materialien der Bildkünste und dem Beitrag, den sie zum gestalterischen wie funktionalen Aufgabenspektrum von Kunstwerken leisten. Im Seminar werden zentrale Werkstoffe und Techniken ihrer Verarbeitungen vom Mittelalter bis heute vorgestellt. Anhand von Einzelanalysen einschlägiger Kunstwerke aus Berliner Museen soll ein Verständnis für die Zusammenhänge von Material, Form und Thema sowie der ihnen historisch beigemessenen Bedeutungen entwickelt werden.

5336100 Tutorium A

2 SWS
TU Mi 10-12 wöch (1) GEO 47, 0.12 M. Stüve

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336101 Tutorium B

2 SWS
TU Mi 12-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 M. Stüve

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336102 Tutorium C

2 SWS
TU Mi 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.42 N. Bergeest

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336103 Tutorium D

2 SWS
TU Mi 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.42 N. Bergeest

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336104 Tutorium E

2 SWS
TU Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.16 M. Stüve

1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336105 Tutorium F

2 SWS
TU Mo 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.16 M. Stüve
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336106 Tutorium G

2 SWS
TU Fr 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.16 I. Drumm
1) findet am 17.04.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

5336107 Tutorium H

2 SWS
TU Fr 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.16 I. Drumm
1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt

Das Tutorium ist auf 20 Teilnehmer beschränkt. Bitte tragen Sie sich nur in ein Tutorium ein!

Organisatorisches: Das Tutorium ist ein Pflichtbestandteil des Moduls II. Es handelt sich um eine von fortgeschrittenen Studierenden für Studienanfänger organisierte Lehrveranstaltung. Der Unterricht umfasst eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Nutzung der Bibliothek, das Erarbeiten von Referaten, die Recherche und den Umgang mit Fachliteratur. Angelehnt an die Vorlesungen werden Themen der Kunst- und Bildgeschichte sowie Beschreibungsübungen einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

Modul III: Mittelalter

533611 Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300

2 SWS
VL Di 10-12 wöch (1) DOR 26, 207 P. Seiler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Thematisiert werden die grundlegenden Neuerungen der italienischen Malerei um 1300, die seit den Anfängen der neueren Kunstgeschichtsschreibung in erster Linie mit den Namen der beiden Florentiner Maler Cimabue und Giotto verknüpft werden, in vieler Hinsicht jedoch Beziehungen zur Malerei in Rom (u.a. zu Jacopo Torriti und Pietro Cavallini) erkennen lassen. Behandelt werden Werke römischer Maler in Assisi und Rom. Ein zentrales Anliegen ist die wissenschaftshistorische Aufarbeitung der immer wieder kontrovers diskutierten kunst- und kulturhistorischen Problemfelder und die zu ihrer Bewältigung herangezogenen theoretischen Ansätze und Methoden. Dabei wird eine Revision der immer noch durch Giorgio Vasaris „Viten“ geprägten Auffassungen über die sogenannten „Anfänge der italienischen Malerei“ ins Auge gefasst.

533625 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus

2 SWS
SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Ziel des Seminars ist die Erarbeitung eines städtebaulichen Längsschnitts (Topografie, Stadtentwicklung und Hauptbauwerke) von der spätantik-byzantinischen über die osmanische Zeit bis in die Moderne und Gegenwart. Die Veranstaltung dient auch zur Vorbereitung einer Istanbul-Exkursion im September/Oktober 2015; s. hierzu die separaten Veranstaltungsankündigungen.

Literatur:

Literatur zur Erstinformation: Neslihan Asutay-Effenberger: Reclams Städteführer Istanbul. Architektur und Kunst, Ditzingen 2014; Hendrik Bohle und Jan Dimog: Architekturführer Istanbul, Berlin 2014

533626 Genesibildzyklen

2 SWS
SE Di 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Das Seminar vermittelt am Beispiel der mittelalterlichen Genesibildzyklen in Italien Einblicke in die Problemfelder der christlichen Ikonographie. Konzepte der Bilderzählung und Phänomene der Tradierung ikonographischer Muster und Bildrepertoires werden besondere Aufmerksamkeit finden. Die vorbereitende Lektüre des Buchs Genesis wird vorausgesetzt.

533650 Mittelalterliche Kunst

2 SWS
ÜO Do 10-12 wöch (1) K. Bernhardt
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Die Übung führt anhand ausgewählter mittelalterlicher Objekten in den Berliner Museen an die Beschäftigung mit der mittelalterlichen Kunst heran. Ausgehend von Objektbeschreibungen und Gegenstandssicherung werden Fragestellungen erarbeitet, auf deren Grundlage Ansätze und Methoden zur Interpretation mittelalterlicher Objekte vorgestellt und diskutiert sowie konkrete Objektanalysen vorgenommen werden. Mit diesem schrittweisen Vorgehen soll eine Sensibilität für die materielle und kontextuelle Spezifik mittelalterliche Objekte entwickelt werden. Zugleich dient es der Übung und Vergegenwärtigung grundlegender kunsthistorischer Arbeitsweisen.

Organisatorisches:

Die Lehrveranstaltung wird vorrangig im Bodemuseum und in der Gemäldegalerie stattfinden. Die erste Sitzung findet in R. 3.16, Georgenstr. 47, statt.

Der Abschluss der Lehrveranstaltung mit einer MAP in Form einer Hausarbeit ist möglich.

Modul IV: Neuzeit

533612 Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit

2 SWS
VL Mi 14-16 wöch (1) UL 6, 3075 I. Hoppe
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Unter dem gewollt doppeldeutigen Titel wird ein Überblick über die Kunst im Italien der Frühen Neuzeit unter geschlechtergeschichtlicher Perspektive gegeben. Dabei wird davon ausgegangen, dass Kunst in unterschiedlichen Medien und Gattungen Geschlechterverhältnisse sichtbar werden lässt. Zugleich waren die Machtstrukturen in der Frühen Neuzeit ganz wesentlich von einer Geschlechterordnung abhängig, die von ihren Akteur/innen doch stärker verhandelt wurde, als bisher angenommen. Mit diesem wechselseitigen Verhältnis sind eine Vielzahl von Artefakten und Biographien verbunden, deren Darstellung eine andere Sicht auf die Kunstgeschichte Italiens, ihre Begriffe und Traditionen, ermöglicht.

533625 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus

2 SWS
SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

533627 Europäische Städtedarstellungen in der frühen Neuzeit. Pläne, Panoramen, Veduten

2 SWS
SE G. Schelbert

Die europäische Stadt ist eine grundlegende und zugleich hoch komplexe Kulturschöpfung der Neuzeit. Im Spektrum von der Architekturvedute bis zur Karte überliefert sich nicht nur das Selbstverständnis der europäischen Metropolen als Macht- und Kulturzentren, sondern zeigen sich überhaupt die frühneuzeitlichen Möglichkeiten der Darstellung komplexer Kulturräume in visuellen Medien. Der Stadt Rom kam dabei als ehemaligem Sitz einer antiken Weltmacht und späterem Zentrum der Kirche eine herausragende Rolle zu, an der sich andere europäische Städte orientierten.

Organisatorisches:

Termine:

Vorbesprechung: Freitag, 24.04.2015, 9 - 12 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47

1. Sitzung: Freitag, 29.05.2015, 10 - 17 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47

2. Sitzung: Montag, 01.06.2015, 12 - 19 Uhr, R. 3.16, Georgenstr. 47

3. Sitzung: Freitag, 03.07.2015, 10 - 17 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47

533628 Modell Italien? Architektur der Renaissance in Ostmitteleuropa

2 SWS
SE Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.42 E. Reitz*
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Aus dem neu erwachten Interesse für die Kultur der Antike ist in Italien im 15. Jahrhundert die künstlerische Epoche der Renaissance hervorgegangen, deren stilistische, funktionale und ikonographische Neuerungen nach ganz Europa ausstrahlten. Das Seminar erkundet den Widerhall auf das „Modell Italien“ (Braudel) in der Architektur Ostmitteleuropas. Maßgebliche Bauten, Bauensembles und Baumeister in Ungarn, Tschechien und Polen werden vorgestellt und an ihnen der Begriff, die Theorie, architektonische Charakteristika, die chronologische Entwicklung und regionale Besonderheiten der Epoche untersucht. Methodisch nimmt das Seminar das Verhältnis von Vorbild und Adaption, von Theorie und Praxis, von Zentrum und Peripherie sowie neuere Ansätze einer transkulturellen Kunstgeschichte in den Blick.

533629 Zeichnungsbücher in Berliner Sammlungen

2 SWS A. Nesselrath
SE

Das Seminar beschäftigt sich mit einer in allen Epochen geläufigen Kunstgattung, die in einem breiten typologischen Spektrum auftritt, vom spontanen Skizzenbuch über kopierende Sammlungen bis zu illustrierten Manuskripten und Traktaten. Es soll außerdem mit dem Institutprojekt des Census vertraut machen. Das Seminar findet als Blockveranstaltung während des Semesters statt.

Die Berliner Sammlungen bergen einen reichen Schatz an Zeichnungsbüchern von anonymen bis hin zu berühmten Künstlern, vom Mantegna-Kreis über Marten van Heemskerck bis zu Jacques Louis David, z.T. noch im gebundenen Zustand, z.T. aufgelöst, z.T. nur aus Fragmenten rekonstruierbar. Dies bietet die wunderbare Möglichkeit, mit Originalen von hoher Qualität wie z.B. den berühmten Romveduten Heemskercks oder den aufwendigen Bauaufnahmen des Codex Destailleur B zu arbeiten. Hinzu kommt die Antikenzyklopädie des Pirro Ligorio, von der im Census eine vollständige Kopie in Abzügen lagert.

Anhand dieses Materials lassen sich Zeichentechnik, Buchkunde, Kopienwesen, Bauaufnahmefethoden und ikonographische Aspekte von der Renaissance bis ins 18. Jahrhundert studieren. Während die Vorbereitung in allen Fällen das Original einbeziehen soll, können während des Blockseminars ausgewählte Beispiele vor Ort diskutiert werden.

Zur Erschließung der Antikennachzeichnungen steht die Datenbank des Census zur Verfügung.

Organisatorisches:

Anmeldung und Termine über Barbara Lück: barbara.lueck@rz.hu-berlin.de

533651 Malerei der Renaissance in der Gemäldegalerie

2 SWS I. Hoppe
ÜO Do 10-12 wöch (1)
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Die Gemäldegalerie am Kulturforum verfügt über eine herausragende Sammlung insbesondere der italienischen Malerei der Renaissance. Die Übung vor Originalen dient der Erweiterung der Kenntnisse um diese berühmten Bilder sowie der Vertiefung der grundlegenden kunsthistorischen Arbeitsweisen mittels Beschreibung und Analyse. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf der Recherche von Material, Technik und Ikonographie liegen, um eine eigenständige Arbeitsweise zu fördern sowie das Verständnis für und den Umgang mit historischen Artefakten zu üben. Begrenzte Teilnehmer_innenzahl!

Organisatorisches:

Die erste Sitzung findet in R. 3.42, Georgenstr. 47, 10117 Berlin statt.

Modul V: Moderne und Gegenwart

533613 Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert

2 SWS K. Kappel
VL Mi 16-18 wöch (1) DOR 26, 207
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Der Kirchenbau des 20. Jahrhunderts in Europa ist geprägt von tiefgreifenden liturgischen und architektonischen Aufbrüchen, aber auch von Stagnation und Phasen fast urchristlich anmutender Bescheidenheit und Innerlichkeit. Die Vorstellungen einer modernen Gesellschaft von Religion und Transzendenz, aber auch die Wünsche und Hoffnungen der kirchlichen Auftraggeber bilden sich in solchen Bauwerken unmittelbar ab.

Literatur:

Literatur zur Erstinformation: Wolfgang Pehnt: In der Diaspora. Kirchenbau im 20. Jahrhundert, in: Kunst und Kirche, 64, 2001, Nr. 3, S. 136-147

533614 Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept)

2 SWS S. v. Falkenhausen
VL Di 16-18 wöch (1) UL 6, 3075
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

In den 50er, 60er und 70er Jahren des letzten Jahrhunderts gab es in der Kunst der USA Umbrüche, welche die Kunst bis heute prägen. Die Vorlesung führt durch alle Gattungen der Kunst, alt wie neu, dieser Dekaden zwischen Abstract Expressionismus und Konzeptkunst, über Pop Art, Happening, Minimal und Land Art.

533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen

2 SWS
VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Die Vorlesung (mit Kolloquium) möchte prominente Werke der bildenden Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart sowie aktuelle Bilder des Alltags in beispielhaften Analysen auf die im Titel genannten Begriffe hin befragen. Wie kommt Theorie im Bild zum Vorschein, wie gelangt Geschichte ins Bild, wie setzt es sich mit Historie auseinander, wie ist ein Werk innerhalb zeitgenössischer Debatten zu verorten, wo steht es als historisches Objekt in seiner Zeit und wie heute da? Den zeitlichen Rahmen markieren die Epochen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. In Betracht stehen Arbeiten aus allen Gattungen, den klassischen Genres ebenso wie den jüngeren Medien (Fotografie, Video, Film, Internet).

Organisatorisches:
Die Vorlesung beginnt am 14.4.2015.

533630 Natur und Landschaft. Konzepte von Poussin bis Trevor Paglen

2 SWS
SE E. Fiorentini

Bilder der Landschaft herzustellen, Landschaft in Bildern zu verändern, in die Landschaft verändern einzugreifen bedeutet seit jeher eine Auseinandersetzung mit der Natur als der physischen Welt und mit den Möglichkeiten, diese als solche erfassen zu können; zugleich aber bedeutet dies auch eine Auseinandersetzung mit der individuellen Erfahrung dieser physischen Welt und mit den Wegen, diese Erfahrung in und durch Bilder zu vermitteln.

Wie konfiguriert sich diese ästhetische und erkenntnistheoretische Auseinandersetzung mit der äußeren und inneren Welt in der Geschichte und Theorie der Landschaftskunst? Welche Werte und Kräfte regulieren diese Auseinandersetzung in der Produktion und Rezeption des Landschaftsbildes, und wie verändern sich dabei die Strategien, Produkte, Ansprüche und Funktionen der Landschaftskunst?

Diese Fragen sollen im Seminar diskutiert werden anhand von Konzepten und Praktiken in verschiedenen historischen Abschnitten und in verschiedenen Gattungen der Landschaftskunst, von der Malerei bis zur Fotografie, Performance und Gestaltung.

Literatur:

- Alpers, Svetlana: Kunst als Beschreibung : holländische Malerei des 17. Jahrhunderts. - Köln : DuMont, 1985
- Andrews, Malcolm. Landscape and Western art. - Oxford [u.a.] : Oxford Univ. Press, 1999
- Bättschmann, Oskar: Entfernung der Natur. - Köln : Dumont, 1989
- Busch, Werner [Hrsg.]: Landschaftsmalerei. - Berlin : Reimer, 1997
- Casey, Edward S.: Ortsbeschreibungen : Landschaftsmalerei und Kartographie. - München [u.a.] : Fink, 2006
- Clark, Kenneth: Landschaft wird Kunst. - Köln : Phaidon, 1962
- Cosgrove, Denis E. [Hrsg.]: The iconography of landscape. - Cambridge [u.a.] : Cambridge University Press, 1988
- DeLue, Rachael Ziady: Landscape theory. - New York [u.a.] : Routledge, 2008
- Giblett, Rodney James: Photography and landscape. - Bristol [u.a.] : Intellect, 2012
- Girod, Christophe: Miszellen zur Landschaft. - Zürich : gta Verlag, 2013
- Herding, Klaus [Hrsg.]: Landschaft - Landscape. - Nürnberg : Verl. für Moderne Kunst, 2008
- Schneider, Norbert: Geschichte der Landschaftsmalerei. - Darmstadt : Wiss. Buchges., 2009
- Schramm, Samantha: Land Art. - Berlin : Reimer, 2014
- Schwarz, Dieter: Die Natur der Kunst. - Düsseldorf : Richter, 2010
- Warnke, Martin: Politische Landschaft. Zur Kunstgeschichte der Natur - München u.a. : Hanser, 1992
- Whyte, Ian D.: Landscape and history since 1500. - London : Reaktion Books, 2002

Organisatorisches:

Termine:

15.04.2015, 14:00-16:00 Uhr, R. 3.16; (Einführung, Pflicht für die Teilnahme am Blockseminar);

19.-21.6.2015, je 9:00-18:00 Uhr, R. 0.12; (Blockveranstaltung);

Teilnehmerbegrenzung auf 15 Personen!

533632 Von der Baumasse zum Hohlraum. Die Architektur der Moderne im Spiegel der Raumtheorie

2 SWS
SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 T. Zürn
1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Der hohe Abstraktionsgrad der Architektur der Moderne stellte die Kunstgeschichte zu Beginn des 20. Jahrhunderts vor neue Herausforderungen, die mit der herkömmlichen Fachterminologie nur bedingt greifbar waren. Der immaterielle Raum rückte zunehmend ins Blickfeld und wandelte sich zu einem ‚sichtbaren‘ Erscheinungsbild. Welchen Anteil die zeitgenössische Raumtheorie an diesem Paradigmenwechsel hatte und inwiefern ihre Erklärungsmodelle brauchbar für die Architekturanalyse sind, ist an konkreten Fallbeispielen zu überprüfen.

533633 Impressionismus und die Experimentalisierung des Sehens in der Moderne

3 SWS
SE Do 12-15 wöch (1) GEO 47, 3.30 B. Wittmann
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Das Seminar untersucht die Genealogie und (Nach-)Wirkung einer der wichtigsten künstlerischen Strömungen des 19. Jahrhunderts. Mit dem Interesse an einer neuen Ikonographie des modernen Lebens, insbesondere am Großstadtleben und am Freizeitvergnügen, an sozial marginalisierten Figuren und an der sich formierenden Schicht des Kleinbürgertums geht eine nicht minder revolutionäre Transformation der Formensprache einher. Das Fragment als Bildform, die formale Flachheit des Ölbildes, das kommunikationslose Nebeneinander des Bildpersonals und die Offenlegung des Malprozesses werden als Mittel eingesetzt, um die neue Ikonographie ins Bild zu setzen. Insbesondere aber beschäftigt sich das Seminar mit dem Verhältnis des impressionistischen

Bildes zur Sinneswahrnehmung. Zum einen thematisiert es das praktische und theoretische Interesse der Impressionisten an der Sinnesphysiologie und Wahrnehmungspsychologie ihrer Zeit; zum anderen fragt es nach der Bedeutung der neuen Malerei als eine – den Wissenschaften von der Wahrnehmung gleichrangige – Erprobung oder Experimentalisierung des Sehens. Begleitend zum Seminar sind mehrere Besuche der Ausstellung »Impressionismus/ Expressionismus« in der Alten Nationalgalerie geplant.

533652 Zweifach gewendet - Städtebau und Stadtplanung im geteilten und wiedervereinten Berlin

2 SWS
 ÜO Fr 10-14 14tgl. (1) GEO 47, 3.42 K. Bernhardt
 1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt

Ost- und West-Berlin wurden seit dem Ende der 1940er Jahre gezielten städtebaulichen Umgestaltungen unterzogen, die die zwei Teile der Stadt in Bezug auf ihre Rolle in den beiden feindlich einander gegenüberstehenden Systemen nachdrücklich positionieren sollte. Politische Konfrontation wurde hier als städtebaulicher Wettbewerb ausgetragen, der Berlin auf beiden Seiten der Mauer zu einem Experimentierfeld des Städtebaus werden ließ. Diese bipolare Stadtgestalt, innerstädtische Brachen entlang der Mauer und Berlins neue Rolle in einem geeinten Deutschland boten der Stadtplanung nach der Wende ein ungewöhnliches Aktionsfeld, das nicht nur ob seiner politischen Dimensionen mit hitzig ausgetragenen Konflikten in den 1990er Jahren verbunden war, sondern zugleich ein neoliberales Roll Back städtebaulicher Konzepte bedeutete. Die Übung bespricht die wichtigsten Projekte und Planungskonzept für Ost-, West- und das geeinte Berlin in ihrer jeweiligen Spezifik und in ihrem wechselseitigen Bezug. Die Lehrveranstaltung findet zweiwöchig, teils im Seminarraum teils vor Ort statt.

533653 Aktuelle Kunst in Berliner Galerien und Museen

2 SWS
 ÜO Do 14-16 wöch (1) S. v. Falkenhausen
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Berlin bietet eine unvergleichlich lebendige Kunstszene. Wir werden eine Auswahl aus dem riesigen Angebot an Ausstellungen aktueller Kunst gemeinsam besuchen und über die Arbeiten sprechen - Vorkenntnisse nicht nötig! Wir werden üben, über Kunst, die als schwer zugänglich gilt, voraussetzungslos und offen zu diskutieren. Auch MA-Studierende können teilnehmen, aber leider keine LPe erwerben!

Organisatorisches:

Die erste Übungssitzung der Lehrveranstaltung „Aktuelle Kunst in Berliner Galerien und Museen“ findet in KW Institute for Contemporary Art KUNST-WERKE BERLIN e. V. (Auguststraße 69) am Donnerstag, den 16.4.2015, zwischen 14.00-16.00 Uhr statt. Wir werden uns die Ausstellung COUNTING IN EIGHT, MOVING BY COLOR von Channa Horwitz anschauen.

Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte

533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen

2 SWS
 VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8

533616 The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)

2 SWS
 VL Mo 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 K. Lang
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

In art histories of the modern period, value tends to accord to original works of art. The originality of the modern work lies in the all the ways in which it can be distinguished from artistic tradition. The theory of the avant-garde (which arose alongside modern art in the mid nineteenth-century) is underpinned by the emphasis on originality and the understanding of originality as rupture that characterise art histories of the modern period. As in modernism, so in its theory of the avant-garde, artistic tradition is a problem. And yet, art history is rich in examples of the modern artist who has relied upon, and who has even revered, the art of the past.

This contradiction prompts the question the lecture will address: How did the modern artist relate to artistic tradition? Relying on a model of Renaissance art, art historians have been called on to "find the sources" and to hunt for those sources (those artistic precedents) in the art of the past. Source hunting fits this model of the Renaissance; Renaissance art was not only considered in relation to artistic tradition, it related to tradition through imitation and emulation. In the modern period, imitation and emulation give way to complex, often obscure modes of relation. This lecture will consider the migration of form in the creation of art as one way in which modern art relates to artistic tradition.

533617 INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg

2 SWS
 RV Mi 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 P. Schneider
 wöch
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

1917, im dritten Jahre des Ersten Weltkrieges, folgerte Wilhelm von Bode, der Generaldirektor der Königlich Preussischen Museen zu Berlin: „Inter Arma Silent Musae“. Dass die Musen kein Gehör mehr finden, war nicht als pazifistischer Gedanke zu verstehen, sondern berichtet von den veränderten Lebens- und Arbeitsbedingungen in diesen Zeiten. Der größte Teil der an Museen, Forschungseinrichtungen und Universitäten tätigen Kunsthistoriker stand, nicht von der öffentlichen Meinung abweichend, dem Kriegsausbruch wohlgesonnen gegenüber. Sie meldeten sich freiwillig, wurden einberufen oder bedauerten ostentativ, nicht als

tauglich eingestuft zu werden. Max Raphael hingegen diente trotz tiefster innerer Ablehnung des Kriegs, bevor er es 1917 wagte, in die Schweiz zu desertieren. Die Zerteilung Europas durch die Frontverläufe zerstörte Forschungszusammenhänge, die später erst wieder schrittweise aufgebaut werden mussten. Doch weckte der Krieg auch Begehrlichkeiten, Sammlungsbestände zu „vervollständigen“. Dass sich Nationen auch mittels spezifischer Stilformen als solche definierten, betraf die kunsthistorische Forschung unmittelbar.

Die Ringvorlesung wird sich sowohl mit der Rolle von Kunsthistorikern im Ersten Weltkrieg befassen, als auch die politischen und sozialen Veränderungen nach dem Ende des Krieges in die Betrachtung mit einbeziehen. Denn diese, so die Hypothese, haben nicht nur Lebensläufe verändert, sondern Methoden der Kunstgeschichte nachhaltig beeinflusst.

29. April 2015
Gereon Sievernich (Berlin)
1918

13. Mai
Nikola Doll (Berlin)
Zwischen Kunstschutz und Forschung. Deutsche Kunstgeschichte in Belgien und Frankreich 1914-1918

20. Mai
Beate Störtkuhl (Oldenburg)
Entdeckungen und Vereinnahmungen einer „terra incognita“. Deutsche Kunsthistoriker im Generalgouvernement Warschau und im Land Ober Ost

27. Mai
Stefan Trinks (Berlin)
Über die Gräben. Adolph Goldschmidt und die europäische Kunstgeschichte

3. Juni
Petra Winter (Berlin)
Zum Kriegsdienst einberufen. Direktoren der Königlichen Museen zu Berlin während des Krieges

10. Juni
Michael Diers (Berlin / Hamburg)
„Ich bin Bild-, nicht Kunsthistoriker.“ Warburg, der Weltkrieg und die Wende in der Wissenschaft

17. Juni
Pablo Schneider (Berlin)
„mit Geistigem anstatt mit Geschossen“ – Fritz Saxl in den Jahren zwischen 1914 und 1920

24. Juni
Ingrid Scheurmann (Dortmund)
Konservieren? Nicht restaurieren? Paul Clemen und die deutsche Denkmalpflege im Ersten Weltkrieg

1. Juli
Thomas Rudert (Dresden)
Den Louvre aufteilen. Der Dresdner Galeriedirektor Hans Posse im Ersten Weltkrieg

8. Juli
Annette Dorgerloh (Berlin)
Reims und Die Kathedrale des 20. Jahrhunderts – Film und ikonographische Tradition

15. Juli
Horst Bredekamp (Berlin)
Die Beschließung der Kathedrale von Reims im September 1914 und die Folgen

Organisatorisches:
Programm folgt.

533634 Strategien einer Visualisierung des Nicht-Sichtbaren in Malerei, Skulptur und Fotografie

2 SWS
SE Do 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.42 L. Goldenbaum
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Anhand von ausgesuchten Beispielen aus Malerei, Skulptur, Plastik und Fotografie soll untersucht werden, welche gestalterischen Mittel und künstlerische Ausdrucksformen das für den Menschen unsichtbare und doch wesenhaft präsente, agierende Phänomen im Bild augenfällig machen – sei es die Erleuchtung, eine geisterhafte Erscheinung, eine Aura- bzw. Angstgestalt oder eine in Dunst und Nebel aufgelöste Gottheit, wie z. B. in Correggios "Jupiter und Io". Anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Epochen (mit Schwerpunkt Neuzeit) sollen die Bildstrategien analysiert werden, die den Sinneseindruck erzeugen und die Aufmerksamkeit des Betrachters binden sowie die Stilmittel Farbe, Form, Kontrast, Linie, Raum und Haptik.

533635 Bewegende und bewegte Bilder nach dem Kino?

2 SWS
SE Mo 10-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Wie der Tod der Malerei wird auch der Tod des Kinos beständig ausgerufen. Dennoch ist die Kinoindustrie weiterhin geschäftig, trotz oder wegen der parallelen, neuen audiovisuellen Narrationsformen. Mit den in diesem Spannungsfeld entstehenden populären Bildpraktiken wird sich das Seminar beschäftigen und dabei den 3D-Film ins Zentrum stellen. Häufig lediglich als Reaktion auf die sich vermehrende Unterhaltungskonkurrenz charakterisiert, soll dieser dahingehend untersucht werden, welche Veränderungen des Dispositivs Kino sich hier verwirklichen und auf unser Bildverständnis einwirken. Bitte beachten Sie, dass das Seminar aufgrund der Ausflüge und Filmvisionen vierstündig angesetzt ist.

533636 Selfies - Gesichter einer Generation, Bildgeschichte aus Jahrhunderten

2 SWS
SE Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Trinks*
1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Das Selfie ist allgegenwärtig. Allein in letzter Zeit hat es wiederholt Schlagzeilen gemacht: Erst empörte sich die Öffentlichkeit über ein selbstgeschossenes und gepostetes Foto einer jungen Amerikanerin – in Auschwitz. Dann grämten sich Hollywoodstars über selbst geschossene Selfies – die teils in Renaissance-Posen gegebene Nacktfotos waren und von einem Hacker illegal ins Netz gestellt wurden. Schließlich machten Medien auf scheinbar gefühlige "Selfies mit Katze" bei einer Berufsgruppe aufmerksam, von der dies aufgrund Bildverbot nicht zu erwarten war: Dschihadisten. Die lange Bildgeschichte und die Typen dieser zentralen Portraits des 21. Jahrhunderts werden in dem Seminar erarbeitet.

533637 Männer! Konstruktion von Männlichkeit in Kunst- und Bildgeschichte

2 SWS
SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 I. Hoppe
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Genauso wie Frauen müssen Männer normative Rollenerwartungen erfüllen. Über Jahrhunderte hinweg wurden diese Ansprüche durch Bilder und Kunstwerke vermittelt oder auch unterlaufen. Das Seminar verfolgt diese Tradition an exemplarischen Beispielen von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart und konfrontiert sie mit aktuellen Positionen der Männlichkeitsforschung (Theweleit, Bourdieu, Connell, Kosofsky, Halberstam).

533638 Männliche Genies und weibliche Hysterie - Eine Kulturgeschichte der Geschlechter|Melancholie

2 SWS
SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Hentschel
1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Seit der Antike hat der Affekt der melancholischen Nachdenklichkeit immer wieder seine gesellschaftliche Bedeutung geändert. Von einem Körpersäfteungleichgewicht bei Hippokrates, über die Todsünde der Trägheit (Acedia) im Mittelalter, dem wahnhaften Künstlergenie des 18. Jahrhunderts, der Hysterikerin im 19. Jahrhundert, der verunglückten Trauer und Depression in der Freudschen Psychoanalyse, dem Melodrama im Kino der 1940/50er Jahre bis hin zu aktuellen Debatten um „Geschlechtermelancholie“ (Judith Butler) Depression, Widerstand und Rebellion (Alain Ehrenberg) spielt die Melancholie immer wieder eine tragende Rolle, wenn es um die Frage geht, wie Erfahrungen von Verlust und Leere interdependente Subjektkonstruktionen hervorbringen.

533639 Die Authentizität und Konstruktion der Lichtbilder

2 SWS
SE Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Hillnhütter
1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt

In der Anfangszeit, als die Fotografie noch viele Namen hatte, die unterschiedliche Negativ- und Positivverfahren bezeichneten, wurde in den schriftlichen Quellen über die neue Bildtechnik besonders der Wahrheits- oder Authentizitätscharakter der Fotografie betont. Die Frage, ob die Fotografie Kunst sein könne, bewegte Intellektuelle, Künstler/-innen und Fotograf/-innen dazu, den Wirklichkeitsgehalt der Lichtbilder in einer Vielzahl von Artikeln zu argumentieren. Aus dieser Debatte lässt sich wiederum eine Theoriegeschichte der Fotografie lesen, die im Wesentlichen im 20. Jahrhundert eine Kehrtwende machte, denn Autoren/-innen wie Roland Barthes oder Herta Wolf betonten besonders die sozialen und historischen Bedingungen fotografischer Bilder. So ist bereits in der Wortwahl, ob die Fotografie eine Erfindung oder Entdeckung darstelle, die Betonung auf die maschinelle Aufnahme oder das menschliche Eingreifen gelegt.

Im Seminar wird die Lektüre theoretischer Texte geübt werden. Anhand von Bildbeispielen wird erarbeitet werden, wie die materiellen Bedingungen der Lichtbilder mit der händischen Gestaltung und den sozialen Kontexten ihrer Entstehung zusammenstehen.

533647 Poetik des Raumes

2 SWS
SE Do 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30 L. Hentschel
1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Unter dem Begriff der „Raumwissenschaften“ versammeln sich seit ein paar Jahren kulturwissenschaftliche Untersuchungen aus den Wissensfeldern der Geschlechterforschung, Soziologie, Phänomenologie, Kunstgeschichte und Architekturtheorie, Literaturwissenschaften und Filmtheorie, Mathematik und Physik zur gesellschaftlichen Relevanz von räumlichen Ordnungen.

Dieses Seminar greift aktuelle Diskursstränge auf und widmet sich Themenkomplexen wie: Verhältnis von Körper und Raum, Raum und Macht, Handlungspraxen im Raum, Geschlechtertopografien, öffentlich-privat, das Lager, hetero/utopische Räume, Angsträume, Migration und Abschiebung, Flanieren, Großstadt, Ausstellungsraum. Mit Tagesexkursionen.

Modul VII: Exkursionen

533670 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung

2 SWS
EX

K. Kappel

Ziel der Exkursion ist die Erarbeitung eines städtebaulichen Längsschnitts (Topografie, Stadtentwicklung und Hauptbauwerke) von der spätantik-byzantinischen über die osmanische Zeit bis in die Moderne und Gegenwart. Die Veranstaltung kann durch den Besuch eines spezif. Seminars besonders vorbereitet werden (s. hierzu separate Veranstaltungsankündigung).

Literatur:

Literatur zur Erstinformation: Neslihan Asutay-Effenberger: Reclams Städtetführer Istanbul. Architektur und Kunst, Ditzingen 2014; Hendrik Bohle und Jan Dimog: Architekturführer Istanbul, Berlin 2014.

Organisatorisches:

Termin Exkursion: 28.9. - 3.10.2015

Termine für die gemeinsame Vorbereitungsbesprechung mit der Exkursion von Prof. Klöckl:

13.5.2015 und 17.6.2015, 10 - 12 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47.

Bitte melden Sie sich über AGNES zur Exkursion an. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Dringlichkeit und Anmeldezeitpunkt.

533671 Die Istanbul Biennale 2015

2 SWS
EX

C. Klöckl

Eine der jüngsten und spannendsten Biennalen in Europa ist derzeit die Istanbul Ausstellung, die 2015 von Carolyn Christov-Barkagiev organisiert wird. Auf der Exkursion sollen ausgewählte Künstlerpositionen erarbeitet und im Licht der Gesamtkonzeption diskutiert werden.

Organisatorisches:

Termin Exkursion: 28.9. - 3.10.2015

Termine für die gemeinsame Vorbereitungsbesprechung mit der Exkursion von Prof. Kappel:

13.5.2015 und 17.6.2015, 10 - 12 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47.

Bitte melden Sie sich über AGNES zur Exkursion an. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Dringlichkeit und Anmeldezeitpunkt.

533672 Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität

2 SWS
EX

M. Marek,
K. Bernhardt

Budapest wurde im ausgehenden 19. Jh. systematisch zur Hauptstadt des Königreiches Ungarn und zur Metropole der ungarischen Nationalkultur ausgestaltet - beides in Konkurrenz zu Wien als Residenz der K.u.k. Monarchie. Man kann dort daher geradezu idealtypisch studieren, welche kulturellen, künstlerischen, politischen und infrastrukturellen Attribute eine Großstadt "brauchte", um auf der Höhe der Zeit zu sein. Ein zweiter Blick wird der sozialistischen Ära und dem Umgang mit der sichtbaren Vergangenheit nach 1989 gelten.

Organisatorisches:

Termin: voraussichtl. 26.7.-1.8.2015

Vorbereitungsbesprechung: 9.6.2015, 18 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47.

Anmeldung (sofern noch keine Anmeldung über AGNES erfolgt ist) bei: Katja Bernhardt (katja.bernhardt@culture.hu-berlin.de)

533673 Formwille. Historische und theoretische Werkbetrachtungen in Wien

2 SWS
EX

C. Blümle

Die Sammlungsgeschichte in Wien ermöglicht einen Einblick in das Denken der Kunstakademie und des Umgangs mit Bildern im Barock, die zugleich den Ausgangspunkt des Fachs Kunstgeschichte bildeten. Der Architekt und Kunsttheoretiker Gottfried Semper beispielsweise entwirft eine allgemeine Kunstformenlehre, die anhand seines Baus des Kunsthistorischen und Naturhistorischen Hofmuseums für die kaiserlichen Sammlungen diskutiert werden kann. Vom Fach wurde Semper Stillehre aufgegriffen und zugleich heftig kritisiert; unter anderem von Alois Riegl, der nicht nur als Ordinarius für Kunst an der Universität in Wien, sondern auch zusammen mit Franz Wickhoff als Kurator am *Österreichischen Museum für Kunst und Industrie* tätig war. Diese Sammlung zum Sprachspiel einen Schwerpunkt, dessen Wohnstätte, Sammlungen und Inneneinrichtungen besichtigt und in Bezug zur Kulturgeschichte, Theorie und Kunst erörtert werden. Im Bezug zu diesen kunst- und kulturtheoretischen Positionen stehen neben den Werken von Dürer, Tizian, Rubens, Vermeer, Parmigianino, Tintoretto u.a. auch die Werke von Otto Wagner, Adolf Loos, Gustav Klimt, Egon Schiele oder Oskar Kokoschka im Zentrum der Exkursion, die einerseits ausschlaggebend für die Gründung einer Geschichte und Theorie der Form waren und andererseits in Beziehung zum Wiener Jugendstil und Expressionismus standen.

Organisatorisches:

Vorbereitungstermin: Freitag, den 5. Juni, von 12.00-15.00 Uhr, in R. 0.12, Georgenstr. 47 statt.

Exkursion 22. Juli-29. Juli 2015

Besuch der Vorbereitung am 5. Juni ist Bestandteil der Exkursion und somit verpflichtend.

Anmeldung per E-Mail an: sekretariat-bluemle@culture.hu-berlin.de.

533674 Paris: Akademismus und Avantgarde. Malerei des 19. Jahrhunderts

2 SWS
EX

B. Wittmann

Im Laufe des 19. Jahrhunderts ereignete sich eine sukzessive Abspaltung der realistischen, impressionistischen und schließlich post-impressionistischen Künstler von der Akademie als jener Institution, die bis dahin die Definitionsmacht über die Künstlerausbildung und darüber hinaus über ästhetische Standards und Normen beansprucht hatte. Die Exkursion möchte einen Überblick über die Geschichte der akademischen und anti-akademischen Kunst im Frankreich des 19. Jahrhunderts bieten. Welche neuen Bildsprachen, welche Ausstellungs- und Marktstrategien entwickelten die verschiedenen Avantgarde-Bewegungen in der Abkehr von der Akademie? In welcher Weise reagierte die sogenannte *peinture pompier* auf den drohenden Machtverlust?

Organisatorisches:

Die Zahl der Teilnehmer an der Exkursion ist auf 17 Studierende beschränkt.

Anmeldung per Email an Frau Hanna Dölle: hanna.doelle@hu-berlin.de

Voraussichtlicher Exkursionstermin: 20.-26. September 2015.

Vorbesprechung der Exkursion: 11. Mai 2015, 12:00 Uhr (c.t.), Raum 3.16.

Einführende Blockveranstaltung: 7. September 2015, 9:00 (c.t.)-13:00 Uhr, Raum 3.16.

533675 Italien

2 SWS
EX

K. Lang

Im Rahmen des Seminars **Piero, Rembrandt, Guston: The Problem of Tradition in Modern Art** (533644) von Karen Lang findet vom 20. - 25.7. eine fünftägige Exkursion nach Florenz, Arezzo und Sansepolcro mit Fokus auf den Werken Piero della Francescas statt. In den Referaten vor Ort sollen dabei das Oeuvre von Guston und Rembrandt sowie die im Seminar behandelten Texte miteinbezogen werden. Die Referate können auf Deutsch oder auf Englisch gehalten werden. Termine für die gemeinsame Vorbesprechung mit der Exkursion von Prof. Lang: TBA. Für weitere Infos tarek.ibrahim@gmail.com.

Organisatorisches:

Informationen folgen

533676 Filminstitutionen Berlins

1 SWS
EX

A. Stemmler

Die Exkursionstage werden uns zu verschiedenen Orten und Expert*innen von Produktion, Präsentation und Archivierung von Film führen. Das erste Vorbereitungstreffen (Teilnahme obligatorisch) zur Vergabe der Referate findet am 1. Juni statt. - Die Exkursion stellt eine ideale Ergänzung zum Seminar „Film für Kunsthistoriker*innen“ dar, kann allerdings auch unabhängig davon belegt werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 15.

Bitte melden Sie sich über AGNES zur Exkursion an. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Dringlichkeit und Anmeldezeitpunkt.

Organisatorisches:

3 Exkursionstage gegen Ende der Vorlesungszeit; 1 Blocktag zur Vorbereitung: 10.07.2015, 10 - 18 Uhr, R. 0.12, Georgenstr. 47;

1 kurzes Vorbereitungstreffen: 01.06.2015 um 18 Uhr im Raum 3.42, Georgenstr. 47;

Modul VIII: Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen

533665 Recherche und Handhabung historischer Fotobestände

4 SWS
PL Do 14-18 wöch (1)
1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

S. Hillnhütter

Die Lehrveranstaltung im Bereich BZQ wird eine Einführung in die Recherche und den wissenschaftlichen Umgang mit historischem Bildmaterial geben. Im Laufe des Semesters wird ein Einblick in die umfangreichen fotografischen Bestände Berliner Museen, Bibliotheken und Archive gegeben. Neben der Auseinandersetzung mit der jeweiligen Sammlungsgeschichte wird dabei die Rolle des Fotoarchivs für die Kunstwissenschaften erarbeitet. In der Zusammenschau der unterschiedlichen Bestände bietet die Veranstaltung einen Überblick über die Geschichte fotografischer Techniken im Spektrum von Kunst, Wissenschaft und Zeitgeschehen. Die Veranstaltung ist auf zwölf Teilnehmer/innen beschränkt.

Organisatorisches:

Die erste Sitzung findet am 23.4., 14 - 16 Uhr, im Seminarraum der Forschergruppe Bildakt, 3. OG, Charlottenstr. 42/Ecke Dorotheenstr., statt.

533666 Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe)

2 SWS
PL Fr 15-17 wöch (1)
1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt

A. Odenthal*

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Architekturgeschichte und des Städtebaus und soll der Einführung in die Arbeit des Baudenkmalpflegers dienen. Vermittelt werden sollen bei themenkonzentriert organisierten Ortsbesichtigungen Praxis und Wirklichkeit der Aufgabenwahrnehmung durch die Fachbehörde Landesdenkmalamt Berlin. Die Termine werden von den Studierenden mit Kurzreferaten zu den Einzelobjekten vorbereitet, die Planungen, die Entscheidungsfindung und die

Durchführung der Baumaßnahmen von Frau Dr. Odenthal vorgestellt und gemeinsam als „Werkstattgespräch“ erörtert. Ziel des Projektes ist es, das breite Spektrum aktueller Aufgaben und Lösungen, Anforderungen und Herausforderungen, mit denen die Großstadtdenkmalpflege sich aktuell beschäftigt, an die Studierenden zu vermitteln, die eine spätere Berufstätigkeit in der Baudenkmalpflege anstreben.

Frau Dr. Anna Maria Odenthal ist Kunsthistorikerin und Denkmalpflegerin. Sie arbeitet seit 1988 für das Landesdenkmalamt Berlin und leitet seit 2006 den Fachbereich Bau- und Kunstdenkmalpflege. Ihr besonderes Interesse gilt den Zeugnissen der NS-Zeit sowie den Baudenkmalen der Nachkriegsmoderne.

Literatur:

Literaturempfehlung zur Einführung in das Thema Denkmalpflege:

Gottfried Kiesow, Denkmalpflege in Deutschland. Eine Einführung, Stuttgart 2000

Norbert Huse (Hrsg.), Denkmalpflege: Deutsche Texte aus drei Jahrhunderten, München 2006

Leo Schmidt, Einführung in die Denkmalpflege, Darmstadt 2008

Achim Hubel, Denkmalpflege: Geschichte – Themen – Aufgaben. Eine Einführung, Ditzingen 2011

Karl-Jürgen Krause, Lexikon Denkmalschutz + Denkmalpflege, Essen 2011

Organisatorisches:

Die erste Sitzung, am 17.4.2015, und die letzte Sitzung, am 17.7.2015, finden von 15 bis 17 Uhr, in R. 3.30, Georgenstr. 47, statt.

533667 Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung

2 SWS

PL

N. Heinevetter*

Berlin bietet eine Fülle Möglichkeiten (verschiedenste Freiräume und Gelegenheiten) um schon während des Studiums erste eigene Ausstellungen zu kuratieren. Selten mangelt es an Ideen. Die Herausforderung besteht vielmehr darin ein schlüssiges Ausstellungskonzept zu formulieren, die finanziellen Mittel für die Umsetzung zu erschließen, den Aufbau zu koordinieren und am Ende das gewünschte Publikum zu erreichen und begeistern. In dieser Lehrveranstaltung sollen die wichtigsten Aspekte der Ausstellungspraxis untersucht werden. Ausgehend von einer aktuellen Soloshow analysieren wir zunächst verschiedene Ausstellungskonzepte, vergleichen öffentliche Förderfonds und Varianten des Sponsorings. Anschließend besprechen wir Kommunikationsmaßnahmen vom Saaltext bis zur Pressearbeit und betrachten praktische Aspekte, wie Aufbau, Wartung und Versicherung. Ziel der Übung ist die Entwicklung individueller Ausstellungskonzepte.

Organisatorisches:

Teilnehmerzahl: max. 15 (vorzugsweise ab 4. BA-Semester) Bewerbung: Ich bitte um eine kurze Email an nele@nicheberlin.de mit einer knappen Begründung für Ihr Interesse an der Übung. Termine: Vorbereitungstreffen: 20. April, 17 Uhr, R. 3.16, Georgenstr. 47 Blockseminar: 16./17. Mai (10-18 Uhr) & 13./14. Juni (ca. 11-17 Uhr)

533668 Kunst des Ausstellens

2 SWS

PL

Mo

10-12

wöch (1)

GEO 47, 3.30

T. Köhler*

1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Die Rede von einer "Kunst des Ausstellens" thematisiert ein Medium unter Betonung der Tätigkeit. Nicht von der Ausstellung ist die Rede, sondern vom "Ausstellen". Die Betonung des Prozesses ist signifikant, da die Handlung des Ausstellens selbst als fassbare gestalterische Tätigkeit begriffen wird. Die Rolle des Kurators hat sich in den letzten 40 Jahren grundlegend gewandelt und die öffentliche Wahrnehmung temporärer Ausstellungen hat jene der Sammlungspräsentation überlagert. Im Seminar soll in Fortsetzung des Sommersemester 2015 die Geschichte des Ausstellungswesens in der 2. Hälfte 20. Jahrhundert bis hin zu unterschiedlichen zeitgenössischen kuratorischen Methoden untersucht werden.

533678 Film für Kunsthistoriker*innen

2 SWS

PL

Di

11-14

wöch (1)

GEO 47, 3.16

A. Stemmler

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Das Seminar widmet sich dem Medium Film aus kunsthistorischer Perspektive. Zunächst werden Grundkenntnisse und Fachbegriffe vermittelt, die das qualifizierte Sprechen über Film ermöglichen. Einen Schwerpunkt bilden dabei die technischen Voraussetzungen und deren historische Entwicklung sowie die verschiedenen Aspekte des Filmschaffens. Ein zweiter Fokus wird auf der Präsentation von Filmen liegen (Kino, Festival, Kuratieren, Filmkritik). Schließlich soll das Feld von Filmtheorie und Analyse betreten werden. Hier knüpfen Fragen nach Film als Gegenstand, aber auch als Mittel der Forschung an.

Je nach Vorkenntnissen und Interessenlage der Teilnehmenden ist es denkbar, praktische Übungen im Bereich Kameraarbeit und Montage, Filmpräsentation oder Journalismus zu integrieren sowie externe Gäste hinzuzubitten. Die ergänzende Teilnahme am Exkursionstag „Filminstitutionen Berlins“ wird empfohlen.

Organisatorisches:

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Achtung: Erstes Treffen am 14.4.15 erst um 12 Uhr!!!

533679 Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen

2 SWS

PL

A. Seppi,
T. Hoffmann*

Das Bröhan-Museum ist ein international ausgerichtetes Spezial- und Epochenmuseum, dessen Bestände vom Jugendstil als Wegbereiter der Moderne bis zum Art Deco und Funktionalismus reichen und sich in zwei Hauptgebiete gliedern, in Kunsthandwerk und Bildende Kunst. Die Zeit zwischen 1889 und 1939 wird durch ausgewählte Beispiele aus Glas, Keramik, Porzellan, Silber und Metall in Kombination mit Möbeln, Teppichen, Beleuchtungskörpern, Graphiken und Gemälden repräsentativ dargestellt.

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung steht die vom Direktor des Bröhan-Museums, Dr. Tobias Hoffmann, für November 2015 geplante Ausstellung „Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen“. Die Ausstellung widmet sich der schnellen Abfolge künstlerischer Umwälzungen in Berlin im Zeitraum von 1898 bis 1918 sowie dem historischen Hintergrund der Wende vom großbürgerlichen Kaiserreich zur Novemberrevolution und zur beginnenden Weimarer Republik. Gerade die Kunst in Berlin spiegelt diese Umbrüche paradigmatisch wider. Sie bringt dies in ihren Werken zum Ausdruck, aber auch in der Auseinandersetzung der Künstler in ihren Vereinigungen lässt sich der programmatische Streit ablesen. Die Berliner Secession, die Neue Secession, die Freie Secession und die Novembergruppe bilden die Reihe dieser vielfachen Umbrüche und stehen damit im inhaltlichen Fokus der Lehrveranstaltung.

Am konkreten Beispiel der Ausstellung „Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen“ sollen die Teilnehmer/innen mit einigen der wesentlichen Aufgaben der kuratorischen Praxis vertraut gemacht werden: mit Fragen der Ausstellungskonzeption, mit der Recherche möglicher Exponate, mit Fragen der räumlichen Präsentation sowie mit der Gestaltung von Begleittexten in unterschiedlichen Formaten. Die kunsthistorischen Inhalte sollen damit mit einem Einblick in die museologische und kuratorische Praxis sowie in den Bereich der Kunstbeschreibung und der Kunstvermittlung verbunden und aus eben dieser Perspektive erarbeitet werden.

Organisatorisches:

Termine:

Vorbesprechung: Freitag, 17.04.2015, 14 - 15.30 Uhr, R. 3.16, Georgenstr. 47
22.5., 29.5., 5.6., 12.6., 10 - 14 Uhr, Bröhan-Museum

5336791 Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture (englisch)

2 SWS

PL

F. Wiencek*

The Internet, the World Wide Web and digital media in general have become ubiquitous in our everyday communication. But they are also of increasing importance for the mediation of art and culture / cultural learning as well as for the access to cultural objects in the widest sense: be it for example through portals such as Europeana or Google Cultural Institute, through mobile museum guides, educative web-applications from museums or the multimodal communication of research results. Therefore it is important to understand the basic concepts and possibilities of digital technologies, to be able to employ them in practice for an effective and creative communication. Besides looking at the media-theoretical and technological foundations of digital media and the Web, this seminar will introduce practical skills to produce for and within multimedia information systems. This will especially cover the production of hypermedia and will focus on applications for cultural learning and mediation of art and culture.

Organisatorisches:

Termine:

12.06.2015, 14 - 15 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47;
19.06.2015, 10 - 14 Uhr, R. 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG;
26./27.06.2015, 10 - 18 Uhr, R. 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG;
10.07.2015, 10 - 18 Uhr, Raum 1.310, Grimm-Zentrum, 1. OG;
11.07.2015, 10 - 18 Uhr, Raum 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG.
Max. Teilnehmerzahl: 15

533692 Praxiskolloquium

1 SWS

PCO

Di

18-21

Einzel (1)

GEO 47, 0.12

S. Trinks*

1) findet am 14.07.2015 statt

534211 pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes

2 SWS

UE

R. Tesmar

Diese LV bietet Einblick in die Technik und Geschichte der Druckgrafik (Tief-, Hoch-, Flachdruck und Durchdruck). Im MENZEL-DACH werden die Drucktechniken demonstriert und exemplarisch erprobt. Anhand ausgewählter Beispiele werden die Geschichte und Gestaltungspotenziale aller klassischen Drucktechniken beleuchtet. Die LV pars pro toto wird mit wechselndem Schwerpunkt fortlaufend angeboten.

Organisatorisches:

Termine: 15.04.2015 10-12 Uhr (Einführung), im Menzel-Dach (UL 6, über dem Audimax)

Blockveranstaltung

534221 Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel

2 SWS

SE

Mi

14-16

wöch (1)

R. Tesmar

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Die LV versteht sich als Schule des Sehens für die elementaren Beziehungen von Figur und Raum. Grundsätzliche Zusammenhänge zwischen der menschlichen Figur und räumlichen Bezügen werden zeichnerisch erprobt. (freie Blätter, Skizzenbuch) Die LV ist dem Zeichner Adolf von Menzel gewidmet. Die LV ist als offener Zeichenkurs mit integriertem Aktzeichnen für Studierende der Kunstgeschichte, aber auch für Studierende aller anderen Fachrichtungen angelegt. Die verbindliche Einführungsveranstaltung findet am 15.04.2015 von 14-16 Uhr im Menzel-Dach (UL 6, über dem Audimax) statt.

534231 Aktzeichnen - Naturstudium

2 SWS
SE Mi 16-18 wöch (1) R. Tesmar
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Die LV ist ein elementarer Grundkurs, welcher das Form-Erlebnis der menschlichen Gestalt zu einer Form-Anschauung qualifizieren möchte. Unterschiedliche individuelle Ausdruckformen werden über eigenständige Bildfindungen zeichnerisch erprobt. Die LV ist als offener Zeichenkurs für Studierende der Kunstgeschichte aber auch für Studierende aller anderen Fachrichtungen angelegt. Einzelkonsultationen bei Prof. Dr. Ruth Tesmar sind nach Absprache möglich. Die Teilnahme an der Einführung ist verbindlich. Die verbindliche Einführungsveranstaltung findet am 15.04.2015 von 16-18 Uhr im Menzel-Dach (UL 6, über dem Audimax) statt.

84 008 Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption

2 SWS
PSE Do 10:00- Block (1) J. Nyakatura,
F. Sattler
1) findet vom 23.04.2015 bis 02.07.2015 statt

Eine interdisziplinäre Ausstellung zum Thema »Ursaurier« wird von Studierenden realisiert! Mit dem fossilen Skelett eines ca. 300 Mio. Jahre alten Ursauriers ist ein spektakulärer Fund im Thüringer Wald gemacht worden, welcher nun im Rahmen eines von der Volkswagen Stiftung geförderten Projekts untersucht wird.

Im Seminar und schließlich in der Ausstellung werden im Co-Teaching naturwissenschaftliche und geisteswissenschaftliche Fragestellungen verknüpft. Neben der biologischen Bedeutung des Fundes soll auch thematisiert werden, wie gerade bildliche Darstellungen unsere Vorstellung einer prähistorischen Lebenswelt bestimmen. Bilder transportieren das neue Wissen, aber in den Darstellungen werden auch immer spekulative Annahmen konkretisiert. Nicht zuletzt dieses Verhältnis von »Science« und »Fiction« soll kritisch und innovativ inszeniert werden. Das Seminar umfasst eine Exkursion und ruft Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen dazu auf, ihr spezifisches Fachwissen in ein konkretes Ausstellungsprojekt einzubringen.

Ablauf:

Die Lehrveranstaltung besteht aus zwei, jeweils eigenständigen Teilen: Das Seminar im SoSe 2015 dient der gemeinschaftlichen Konzeption der Ausstellung. Im darauffolgenden WiSe realisieren die Studierenden die Ausstellung dann mit Mitteln der Volkswagen Stiftung. Erster Ausstellungsort wird das Phyletische Museum in Jena sein. Im Anschluss wird die Ausstellung am Tieranatomischen Theater in Berlin gezeigt. An beiden Orten bestehen professionelle Arbeitsbedingungen und Wahrnehmung durch eine breite Öffentlichkeit. Das erste Teil-Seminar im SoSe findet geblockt an 4 Tagen statt. Zwischen den Terminen bleibt Zeit für die konzeptionelle Arbeit der Studierenden in Kleingruppen.

Seminar SoSe 2015:

Tag 1 (23.04.2015; 10:00 Uhr (s.t.); Tieranatomisches Theater (Campus Nord, Haus 3, Philippstr. 12/13, Berlin-Mitte) : Einführung zu den Themen »Ursaurier« und »Ausstellungspraxis«, Besuch einer naturwissenschaftlichen Ausstellung (Museum für Naturkunde)

Tag 2 (27.-28.05.2015; 8:30 Uhr) : Exkursion nach Jena und Gotha.

Jena: Kennenlernen der Ausstellungs-Räumlichkeiten (Phyletisches Museum, Jena) und Absprachen mit der Museumsleitung (Prof. M.S. Fischer), Findung der Kleingruppen zu Rechenschwerpunkten

Gotha: Kennenlernen der Typus-Exemplare (Ursaurier-Fund), die ebenfalls Teil der Ausstellung sein werden

Tag 3 (11.06.2015; 10:00 Uhr; TAT) : Vorstellung der ersten Konzepte: »Thesen« für einzelne Ausstellungskapitel, Diskussion

Tag 4 (02.07.2015; 10:00 Uhr; TAT) : Erstellen eines »Ausstellungsdrehbuchs«

Seminar WiSe 2015:

Titel: Ursaurier—Ausstellungspraxis zwischen »Science« und »Fiction«. II: Realisation

Das Seminar ist Teil des interdisziplinären Studienprogramms »Vielfalt der Wissensformen«. Nähere Informationen dazu unter: <https://u.hu-berlin.de/vdw>

Modul IX: Spezialisierung

533625 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus

2 SWS
SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

533626 Genesisbildzyklen

2 SWS
SE Di 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533627 Europäische Städtedarstellungen in der frühen Neuzeit. Pläne, Panoramen, Veduten

2 SWS
SE G. Schelbert
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

- 533628 Modell Italien? Architektur der Renaissance in Ostmitteleuropa**
 2 SWS
 SE Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.42 E. Reitz*
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533629 Zeichnungsbücher in Berliner Sammlungen**
 2 SWS A. Nesselrath
 SE
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533630 Natur und Landschaft. Konzepte von Poussin bis Trevor Paglen**
 2 SWS E. Fiorentini
 SE
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533632 Von der Baumasse zum Hohlraum. Die Architektur der Moderne im Spiegel der Raumtheorie**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 T. Zürn
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533633 Impressionismus und die Experimentalisierung des Sehens in der Moderne**
 3 SWS
 SE Do 12-15 wöch (1) GEO 47, 3.30 B. Wittmann
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533634 Strategien einer Visualisierung des Nicht-Sichtbaren in Malerei, Skulptur und Fotografie**
 2 SWS
 SE Do 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.42 L. Goldenbaum
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533635 Bewegende und bewegte Bilder nach dem Kino?**
 2 SWS
 SE Mo 10-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533636 Selfies - Gesichter einer Generation, Bildgeschichte aus Jahrhunderten**
 2 SWS
 SE Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Trinks*
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533637 Männer! Konstruktion von Männlichkeit in Kunst- und Bildgeschichte**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 I. Hoppe
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533638 Männliche Genies und weibliche Hysterie - Eine Kulturgeschichte der Geschlechter|Melancholie**
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Hentschel
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533639 Die Authentizität und Konstruktion der Lichtbilder**
 2 SWS
 SE Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Hillnhütter
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

533647 Poetik des Raumes

2 SWS
SE Do 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30 L. Hentschel
1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11

Modul X: Bachelorarbeit

533680 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Mo 16-20 vierwöch. (1) GEO 47, 0.12 M. Diers
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Das Kolloquium dient der Besprechung laufender oder in Vorbereitung befindlicher Examensarbeiten.

Organisatorisches:
Einzeltermine werden noch bekannt gegeben.

533681 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Do 18-20 wöch (1) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

533682 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Do 17-19 wöch (1) S. v. Falkenhausen
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Organisatorisches:
Für neue TeilnehmerInnen ist vorher der Besuch der Sprechstunde notwendig, bitte im Sekretariat bei Frau Ahmad anmelden!

533683 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.42 K. Kappel
1) findet vom 27.04.2015 bis 13.07.2015 statt

533684 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO M. Marek

Organisatorisches:
Blockveranstaltung (3 x 2 Tage) - Termine werden noch bekanntgegeben.

533685 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.16 P. Seiler
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

533686 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO B. Wittmann

Das Kolloquium dient der Vorbereitung und methodischen Begleitung der Bachelor-, Master- und Doktorarbeit. Es führt in die Grundlagen des eigenständigen wissenschaftlichen Forschens ein und unterstützt die Entwicklung der Argumentation.

Organisatorisches:
Bitte melden Sie sich per Email bei Frau Julia Ahmad an. Das Kolloquium findet geblockt statt. Die Termine werden im Rahmen eines vorbereitenden Treffens am 20. April 2015 um 12:00 Uhr (Raum 3.16) festgelegt.

533687 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO H. Bredekamp

533688 Kolloquium für BA

2 SWS
 CO Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.42 S. Gerke
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

In diesem Bachelor-Kolloquium können Studierende (unabhängig von ihren GutachterInnen) den Status Quo ihrer Bachelorarbeit zur Diskussion stellen. Sowohl erste Themenideen, als auch Gliederungen, einzelne Kapitel oder fast fertige Arbeiten können vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden. Dabei werden immer wieder allgemeine Fragen zum Verfassen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit zur Sprache kommen. Neben den eigenen Thematiken soll gleichberechtigt das Diskutieren der Fragestellungen der KommilitonInnen stehen.

533689 Kolloquium für BA

2 SWS
 CO Do 16-18 wöch (1) UL 6, 3031 M. Bruhn
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

533692 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
 CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.28 L. Hentschel
 1) findet vom 22.04.2015 bis 22.07.2015 statt

Bachelorstudiengang StPO 2014**Modul II: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte II****533610 Bilder und ihre Methoden**

2 SWS
 VL Di 14-16 wöch (1) DOR 26, 207 C. Klönk
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 3

533620 Wie bedeuten Bilder? Einführung in die Bildanalyse

2 SWS
 PS Di 10-12 wöch (1) GEO 47, 0.12 B. Wittmann
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 3

533621 Musterbilder: Einführung in die Bildanalyse

2 SWS
 PS Do 14-16 wöch (1) UL 6, 3031 M. Bruhn
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 3

533622 Einführung in die Bildmedien und -techniken

2 SWS
 PS Di 12-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 S. Gerke
 PS Mi 16-18 wöch (2) GEO 47, 0.12 S. Gerke
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
 2) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 3

533623 Bildbetrachtung: Einführung in die methodische Interpretation

2 SWS
 PS Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 C. Klönk
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 3

533624 Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte: Material

2 SWS
 PS Do 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 E. Pluharova-Grigiene
 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4

5336100	Tutorium A	2 SWS TU	Mi	10-12	wöch (1)	GEO 47, 0.12	M. Stüve
		1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 4</i>					
5336101	Tutorium B	2 SWS TU	Mi	12-14	wöch (1)	GEO 47, 0.12	M. Stüve
		1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 4</i>					
5336102	Tutorium C	2 SWS TU	Mi	10-12	wöch (1)	GEO 47, 3.42	N. Bergeest
		1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 4</i>					
5336103	Tutorium D	2 SWS TU	Mi	12-14	wöch (1)	GEO 47, 3.42	N. Bergeest
		1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 4</i>					
5336104	Tutorium E	2 SWS TU	Mo	10-12	wöch (1)	GEO 47, 3.16	M. Stüve
		1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					
5336105	Tutorium F	2 SWS TU	Mo	12-14	wöch (1)	GEO 47, 3.16	M. Stüve
		1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					
5336106	Tutorium G	2 SWS TU	Fr	10-12	wöch (1)	GEO 47, 3.16	I. Drumm
		1) findet am 17.04.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					
5336107	Tutorium H	2 SWS TU	Fr	12-14	wöch (1)	GEO 47, 3.16	I. Drumm
		1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					

Modul III: Mittelalter

533611	Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300	2 SWS VL	Di	10-12	wöch (1)	DOR 26, 207	P. Seiler
		1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					
533625	Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus	2 SWS SE	Di	16-18	wöch (1)	GEO 47, 3.30	K. Kappel
		1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>					

533626 Genesisbildzyklen

2 SWS

SE Di 12-14
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

wöch (1)

GEO 47, 3.30

P. Seiler

533650 Mittelalterliche Kunst

2 SWS

ÜO Do 10-12
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

wöch (1)

K. Bernhardt

Modul IV: Neuzeit**533612 Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit**

2 SWS

VL Mi 14-16
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

wöch (1)

UL 6, 3075

I. Hoppe

533625 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus

2 SWS

SE Di 16-18
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

wöch (1)

GEO 47, 3.30

K. Kappel

533627 Europäische Städtedarstellungen in der frühen Neuzeit. Pläne, Panoramen, Veduten

2 SWS

SE
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

G. Schelbert

533628 Modell Italien? Architektur der Renaissance in Ostmitteleuropa

2 SWS

SE Mo 10-12
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

wöch (1)

GEO 47, 3.42

E. Reitz*

533629 Zeichnungsbücher in Berliner Sammlungen

2 SWS

SE
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

A. Nesselrath

533651 Malerei der Renaissance in der Gemäldegalerie

2 SWS

ÜO Do 10-12
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

wöch (1)

I. Hoppe

Modul V: Moderne und Gegenwart**533613 Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert**

2 SWS

VL Mi 16-18
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

wöch (1)

DOR 26, 207

K. Kappel

533614 Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept)

2 SWS

VL Di 16-18
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

wöch (1)

UL 6, 3075

S. v. Falkenhausen

- 533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen**
 2 SWS
 VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533630 Natur und Landschaft. Konzepte von Poussin bis Trevor Paglen**
 2 SWS
 SE E. Fiorentini
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533632 Von der Baumasse zum Hohlraum. Die Architektur der Moderne im Spiegel der Raumtheorie**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 T. Zürn
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533633 Impressionismus und die Experimentalisierung des Sehens in der Moderne**
 3 SWS
 SE Do 12-15 wöch (1) GEO 47, 3.30 B. Wittmann
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533652 Zweifach gewendet - Städtebau und Stadtplanung im geteilten und wiedervereinten Berlin**
 2 SWS
 ÜO Fr 10-14 14tgl. (1) GEO 47, 3.42 K. Bernhardt
 1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533653 Aktuelle Kunst in Berliner Galerien und Museen**
 2 SWS
 ÜO Do 14-16 wöch (1) S. v. Falkenhausen
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte

- 533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen**
 2 SWS
 VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533616 The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)**
 2 SWS
 VL Mo 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 K. Lang
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533617 INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg**
 2 SWS
 RV Mi 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 P. Schneider
 wöch P. Schneider
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533634 Strategien einer Visualisierung des Nicht-Sichtbaren in Malerei, Skulptur und Fotografie**
 2 SWS
 SE Do 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.42 L. Goldenbaum
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10

- 533635 Bewegende und bewegte Bilder nach dem Kino?**
 2 SWS
 SE Mo 10-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533636 Selfies - Gesichter einer Generation, Bildgeschichte aus Jahrhunderten**
 2 SWS
 SE Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Trinks*
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533637 Männer! Konstruktion von Männlichkeit in Kunst- und Bildgeschichte**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 I. Hoppe
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533638 Männliche Genies und weibliche Hysterie - Eine Kulturgeschichte der Geschlechter|Melancholie**
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Hentschel
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533639 Die Authentizität und Konstruktion der Lichtbilder**
 2 SWS
 SE Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Hillnhütter
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533647 Poetik des Raumes**
 2 SWS
 SE Do 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30 L. Hentschel
 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- Modul VII: Exkursion**
- 533670 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung**
 2 SWS
 EX K. Kappel
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
- 533671 Die Istanbul Biennale 2015**
 2 SWS
 EX C. Klönk
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
- 533672 Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität**
 2 SWS
 EX M. Marek,
 K. Bernhardt
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
- 533673 Formwille. Historische und theoretische Werkbetrachtungen in Wien**
 2 SWS
 EX C. Blümle
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
- 533674 Paris: Akademismus und Avantgarde. Malerei des 19. Jahrhunderts**
 2 SWS
 EX B. Wittmann

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533675 Italien

2 SWS
EX

K. Lang

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533676 Filminstitutionen Berlins

1 SWS
EX

A. Stemmler

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

5200009 Studium global-Wege ins Ausland

2 SWS

3 LP

SE

Do

16-18

wöch (1)

GEO 47, 3.30

C. Schneider

1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Die Lehrveranstaltung informiert über die breite Palette der Fördermöglichkeiten eines Auslandsaufenthalts von ERASMUS über DAAD-Stipendien, Universitätspartnerschaften, College- und Teaching Assistant-Programmen bis hin zu Praktika im Ausland. Darüber hinaus werden Sie gezielt auf das Bewerben, d.h. die Bewerbungsunterlagen und das Bewerbungsgespräch vorbereitet und erhalten zudem einen Einblick in die Finanzierungsmöglichkeiten, d.h. Auslands-Bafög.

Die Lehrveranstaltung umfasst 2 SWS und wird mit 3 SP/ECTS bewertet. Der Aufbau der Lehrveranstaltung ermöglicht auch eine punktuelle Teilnahme, für die jedoch keine SP/ECTS vergeben werden.

Diese Veranstaltung bereitet langfristig auf Studien- und Kultur-Unterschiede zu Studienaufhalten und Praktika im Ausland vor. Bitte melden Sie sich auf Moodle für den Kurs an: "Studium global - Wege ins Ausland" Sommersemester 2015. Der Kursschlüssel lautet sg2015 .

Fragen an: christine.schneider@uv.hu-berlin.de.

533665 Recherche und Handhabung historischer Fotobestände

4 SWS

PL

Do

14-18

wöch (1)

S. Hillnhütter

1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533666 Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe)

2 SWS

PL

Fr

15-17

wöch (1)

A. Odenthal*

1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533667 Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung

2 SWS

PL

N. Heinevetter*

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533668 Kunst des Ausstellens

2 SWS

PL

Mo

10-12

wöch (1)

GEO 47, 3.30

T. Köhler*

1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533678 Film für Kunsthistoriker*innen

2 SWS

PL

Di

11-14

wöch (1)

GEO 47, 3.16

A. Stemmler

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533679 Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen

2 SWS

PL

A. Seppi,
T. Hoffmann*

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

5336791 Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture (englisch)

2 SWS
PL

F. Wienczek*

detaillierte Beschreibung siehe S. 15

53 421 pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes

2 SWS
PL

R. Tesmar

Diese LV bietet Einblick in die Technik und Geschichte der Druckgrafik (Tief-, Hoch-, Flachdruck und Durchdruck). Im MENZEL-DACH werden die Drucktechniken demonstriert und exemplarisch erprobt. Anhand ausgewählter Beispiele werden die Geschichte und Gestaltungspotenziale aller klassischen Drucktechniken beleuchtet. Die LV pars pro toto wird mit wechselndem Schwerpunkt fortlaufend angeboten.

Organisatorisches:

Termine: 15.04.2015 10-12 Uhr (Einführung)

Blockveranstaltung

53 422 Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel

2 SWS
PL

Mi 14-16

wöch (1)

R. Tesmar

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Die LV versteht sich als Schule des Sehens für die elementaren Beziehungen von Figur und Raum. Grundsätzliche Zusammenhänge zwischen der menschlichen Figur und räumlichen Bezügen werden zeichnerisch erprobt. (freie Blätter, Skizzenbuch) Die LV ist dem Zeichner Adolf von Menzel gewidmet. Die LV ist als offener Zeichenkurs mit integriertem Aktzeichnen für Studierende der Kunstgeschichte, aber auch für Studierende aller anderen Fachrichtungen angelegt. Die verbindliche Einführungsveranstaltung findet am 15.04.2015 von 14-16 Uhr im Menzel-Dach (UL 6, über dem Audimax) statt.

53 423 Aktzeichnen - Naturstudium

2 SWS

PL

Mi 16-18

wöch (1)

R. Tesmar

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Die LV ist ein elementarer Grundkurs, welcher das Form-Erlebnis der menschlichen Gestalt zu einer Form-Anschauung qualifizieren möchte. Unterschiedliche individuelle Ausdruckformen werden über eigenständige Bildfindungen zeichnerisch erprobt. Die LV ist als offener Zeichenkurs für Studierende der Kunstgeschichte aber auch für Studierende aller anderen Fachrichtungen angelegt. Einzelkonsultationen bei Prof. Dr. Ruth Tesmar sind nach Absprache möglich. Die Teilnahme an der Einführung ist verbindlich. Die verbindliche Einführungsveranstaltung findet am 15.04.2015 von 16-18 Uhr im Menzel-Dach (UL 6, über dem Audimax) statt.

84 008 Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption

2 SWS

PSE

Do 10:00-

Block (1)

J. Nyakatura,
F. Sattler

1) findet vom 23.04.2015 bis 02.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 16

Modul X: Spezialisierung

533617 INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg

2 SWS

RV

Mi 18-20

wöch (1)

UL 6, 3075

P. Schneider

P. Schneider

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533611 Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300

2 SWS

VL

Di 10-12

wöch (1)

DOR 26, 207

P. Seiler

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

- 533612 Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit**
 2 SWS
 VL Mi 14-16 wöch (1) UL 6, 3075 I. Hoppe
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6
- 533613 Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert**
 2 SWS
 VL Mi 16-18 wöch (1) DOR 26, 207 K. Kappel
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533614 Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept)**
 2 SWS
 VL Di 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 S. v. Falkenhausen
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen**
 2 SWS
 VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533616 The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)**
 2 SWS
 VL Mo 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 K. Lang
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533625 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus**
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5
- 533626 Genesisbildzyklen**
 2 SWS
 SE Di 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6
- 533627 Europäische Städtedarstellungen in der frühen Neuzeit. Pläne, Panoramen, Veduten**
 2 SWS
 SE G. Schelbert
detaillierte Beschreibung siehe S. 6
- 533628 Modell Italien? Architektur der Renaissance in Ostmitteleuropa**
 2 SWS
 SE Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.42 E. Reitz*
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533629 Zeichnungsbücher in Berliner Sammlungen**
 2 SWS
 SE A. Nesselrath
detaillierte Beschreibung siehe S. 7
- 533630 Natur und Landschaft. Konzepte von Poussin bis Trevor Paglen**
 2 SWS
 SE E. Fiorentini
detaillierte Beschreibung siehe S. 8

- 533632 Von der Baumasse zum Hohlraum. Die Architektur der Moderne im Spiegel der Raumtheorie**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 T. Zürn
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533633 Impressionismus und die Experimentalisierung des Sehens in der Moderne**
 3 SWS
 SE Do 12-15 wöch (1) GEO 47, 3.30 B. Wittmann
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533634 Strategien einer Visualisierung des Nicht-Sichtbaren in Malerei, Skulptur und Fotografie**
 2 SWS
 SE Do 12-14 wöch (1) GEO 47, 3.42 L. Goldenbaum
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533635 Bewegende und bewegte Bilder nach dem Kino?**
 2 SWS
 SE Mo 10-14 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533636 Selfies - Gesichter einer Generation, Bildgeschichte aus Jahrhunderten**
 2 SWS
 SE Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Trinks*
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533637 Männer! Konstruktion von Männlichkeit in Kunst- und Bildgeschichte**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.12 I. Hoppe
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533638 Männliche Genies und weibliche Hysterie - Eine Kulturgeschichte der Geschlechter|Melancholie**
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch (1) GEO 47, 0.12 L. Hentschel
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533639 Die Authentizität und Konstruktion der Lichtbilder**
 2 SWS
 SE Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 S. Hillnhütter
 1) findet vom 20.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533647 Poetik des Raumes**
 2 SWS
 SE Do 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30 L. Hentschel
 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 11
- 533650 Mittelalterliche Kunst**
 2 SWS
 ÜO Do 10-12 wöch (1) K. Bernhardt
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533651 Malerei der Renaissance in der Gemäldegalerie
 2 SWS
 ÜO Do 10-12 wöch (1) I. Hoppe
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533652 Zweifach gewendet - Städtebau und Stadtplanung im geteilten und wiedervereinten Berlin
 2 SWS
 ÜO Fr 10-14 14tgl. (1) GEO 47, 3.42 K. Bernhardt
 1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533653 Aktuelle Kunst in Berliner Galerien und Museen
 2 SWS
 ÜO Do 14-16 wöch (1) S. v. Falkenhausen
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

Modul XI: Abschlussmodul

533680 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Mo 16-20 vierwöch. (1) GEO 47, 0.12 M. Diers
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533681 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Do 18-20 wöch (1) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533682 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Do 17-19 wöch (1) S. v. Falkenhausen
 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533683 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.42 K. Kappel
 1) findet vom 27.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533684 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO
detaillierte Beschreibung siehe S. 18
 M. Marek

533685 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.16 P. Seiler
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533686 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO
detaillierte Beschreibung siehe S. 18
 B. Wittmann

533687 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO
 H. Bredekamp

detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533688 Kolloquium für BA

2 SWS
CO Mo 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.42 S. Gerke
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 19

533689 Kolloquium für BA

2 SWS
CO Do 16-18 wöch (1) UL 6, 3031 M. Bruhn
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 19

533692 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.28 L. Hentschel
1) findet vom 22.04.2015 bis 22.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 19

Masterstudiengang StPO 2011

Modul I Epochenvertiefung Mittelalter

533611 Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300

2 SWS
VL Di 10-12 wöch (1) DOR 26, 207 P. Seiler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

533640 Giotto's Dinge

2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Das Seminar zielt auf eine kunst- und kulturhistorische Analyse der sichtbaren Gegenstände, die in der Bildwelt der biblischen Historien Giotto's eine Rolle spielen. Dabei handelt es sich um Gegenstände, die von der bisherigen Forschung vielfach nur beiläufig beachtet wurden. Ein zentrales Anliegen ist die Untersuchung der Zunahme vielfältiger Wissensbestände und künstlerischer Fähigkeiten, die mit der Hervorbringung einer innovativen und eigenartig selektiven Wirklichkeitsbezüge aufweisenden fiktionalen Bildwelt verbunden waren.

Modul II Epochenvertiefung Neuzeit

533612 Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit

2 SWS
VL Mi 14-16 wöch (1) UL 6, 3075 I. Hoppe
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533641 Räume der Renaissance - Renaissance der Räume?

2 SWS
SE Do 14-17 wöch (1) GEO 47, 3.42 I. Hoppe
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Die Architektur der Renaissance hat nicht nur einen neuen Stil hervorgebracht, sondern auch neue Raumtypen wie Studiolo, Appartement, Villa, Palast oder Idealstadt. Im Seminar werden diese Typen an markanten Beispielen der Praxis wie auch der Architekturtheorie untersucht. Überdies werden die Ergebnisse mit Positionen der Raumtheorie konfrontiert, die über die gebaute Architektur hinaus, Raum als soziale, strukturelle und politische Kategorie der Analyse versteht. Dieser forschungsorientierte Ansatz sucht die Architekturgeschichte der Renaissance durch einen kulturhistorischen Zugriff auch für interdisziplinäre Fragestellungen zu öffnen.

533656 Von der Form zum Formlosen. Lektürekurs Heinrich Wölfflin vor Original

2 SWS
ÜO Do 12-14 wöch (1) C. Blümle
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Wie die Geschichte der formalen Werkbeschreibung zeigt, ist das Verhältnis zwischen Sichtbarkeit und Sagbarkeit ein komplexes. Heinrich Wölfflins Anschauungskategorien bieten dabei einen Einstieg, die Schule des Sehens zu erlernen sowie im visuellen Vergleich der Werke eine historische Entwicklung zu erkennen. So entspricht die Bewegung von der Form zum Formlosen dem spezifischen Übergang der italienischen Kunst von der Renaissance zum Barock. Wölfflins formalanalytische Unterscheidungen, die er in *Renaissance und Barock* sowie in *Kunstgeschichtliche Grundbegriffe* entwickelt hat, werden in der Übung vorgestellt, um den Formwandel von zeichnerisch zu malerisch, von der geschlossenen zur offenen Form, vom Tastbild zum Sehbild sinnlich nachzuvollziehen. Neben den schriftlichen Werkvergleichen mithilfe von Diaprojektionen bietet die *Alte Gemäldegalerie* in Berlin eine ideale Möglichkeit, sich Kunstwerken vor Ort zu widmen und ein historisch orientiertes ‚Vergleichendes Sehen‘ zu erproben.

Organisatorisches:

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt.

Anmeldung per E-Mail an: sekretariat-bluemle@culture.hu-berlin.de.

Die erste Sitzung findet am Donnerstag, 16.4., 12 - 14 Uhr, in Raum 0.12, Georgenstr. 47, statt. Anschließend finden sämtliche Seminarsitzungen im Museum statt.

Im Rahmen des Seminars ist auch der gemeinsame Besuch der Tagung „Form und Ordnung. Zur Systematik vergleichendes Sehens“ vorgesehen, die vom 9.-10. Juli 2015 in Berlin stattfindet.

Modul III Epochenvertiefung Moderne/Gegenwart

533613 Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert

2 SWS

VL Mi 16-18 wöch (1) DOR 26, 207 K. Kappel

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533614 Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept)

2 SWS

VL Di 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 S. v. Falkenhausen

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533642 Realismus und Historismus als kunsthistorisches Problem

3 SWS

SE Mi 15-18 wöch (1) GEO 47, 3.42 S. v. Falkenhausen

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Mit einer Diskussion der Grundbegriffe, der Analyse kunsthistorisch signifikanter Bilder und Situationen und der Diskussion neuester Beispiele aus der Forschung werden wir versuchen, Zugang zu den Schwierigkeiten zu finden, die die Kunst des 19. Jahrhunderts zwischen Romantik und Jugendstil uns heute präsentiert.

533643 Zum Lachen: Witz und Humor in Visueller Kultur

2 SWS

SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.09 L. Hentschel

1) findet vom 22.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Lachen erstreckt sich von Philosophie, Physiologie, Anthropologie, Psychologie und Soziologie bis hin zu Religions- sowie Kunst- und Kulturwissenschaftenwissenschaften. Insbesondere neue Forschungen zur Affect Theory hinterfragen die im Lachen wirksamen Dominanzverhältnisse in ihren Auswirkungen auf Vergeschlechtlichungen und Rassifizierungen. Denn wer mit wem oder über wen lacht, spielt eine entscheidende Rolle dabei, wie Gemeinschaft oder Ausschluss produziert werden. Komisch ist das nicht immer.

Im Seminar lesen wir gemeinsam Klassiker der Lach-Kultur (Sigmund Freud, Henri Bergson, Michail Bachtin), erweitern sie um Ansätze von Susan Sontag zu Camp oder Sara Ahmed zu Happy Objects und diskutieren künstlerische Arbeiten von Fischli/Weiss, Steve McQueen, Rodney Graham, Anna und Bernhard Blume, Cindy Sherman, Antonia Baehr u.a.

533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen

2 SWS

VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

Modul IV Bildgeschichte

533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen

2 SWS

VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

533616 The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)

2 SWS
 VL Mo 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 K. Lang
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533617 INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg

2 SWS
 RV Mi 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 P. Schneider
 wöch P. Schneider
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533644 Piero, Rembrandt, Guston: The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)

2 SWS
 SE Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Lang
 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

Value tends to be accorded to "original" works of art in art histories of the modern period. Since, in these studies, the relation of art and artistic tradition is incidental (if not contradictory), the relation of modern art to the art of the past is not analysed in depth. The reliance of definitions of modern art on theories of the avant-garde only exacerbates the problem. In the theory of the avant-garde, the modern artist is ahead of his or her time and any relation to the art of the past is downplayed, or suppressed. All in all, we not only find ourselves with insufficient understanding of the modern artist's relation to the art of the past, but also, and importantly, of the complex ways in which artists have related to and taken up artistic tradition in the creation of modern works of art.

To tackle the problem of tradition in modern art, we need to confront a series of nesting concepts—modern art, originality, the avant-garde, artistic tradition—and the seminar will take each of these in turn. To provide focus, we will concentrate on the relation of the late work of the American artist Philip Guston (1913-1980) to the art of Piero della Francesca (1412?-1492) and Rembrandt (1606-1669). Although Guston's art relates in complex ways to the work of Piero and Rembrandt, by reducing the artist's engagement with past art to a game of stylistic similarity, the relation of Guston's art to artistic tradition appears superficial in the scholarship to date.

On account of this, one aim of the seminar will be deeper understanding of the uses of artistic tradition in Guston's late painting.

Another, broader aim will be to move beyond the current models of modern art, originality and the avant-garde to think afresh about the role of artistic tradition in modern art.

The seminar will involve set readings, student presentations and, in trips to local collections, the study of painting and graphic art.

Organisatorisches:

Referate können auf deutsch oder auf Englisch gegeben werden.

533645 Michel Foucault und die Kunst, Kritik zu üben

2 SWS
 SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.07 L. Hentschel
 1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Ausgehend von Michel Foucaults Aufsatz „Was ist Kritik?“ (1978) fragt das Seminar „Was ist Kritik heute?“ Vor allem aber widmet sich die Veranstaltung Wissensbereichen, die Foucault nur streifte: Welche aktuellen Auseinandersetzungen finden in künstlerischen, gestalterischen, philosophischen sowie queer-feministisch/postkolonialen Debatten um Kritik als eine Form von Widerstand, Verweigerung, Ungehorsam oder, wie Foucault es selbst nannte, als eine „Krise“ und eine „Tugend“ statt? Mit Texten u.a. von Judith Butler, Isabell Lorey, Jasbir Puar, Jacques Rancière.

533646 Kunst der Vorgeschichte und Moderne

3 SWS
 SE Do 16-19 wöch (1) GEO 47, 0.12 H. Bredekamp
 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Seit der Entdeckung der Höhlenmalereien von Altamira hat sich die Frage nach der stilistischen Einordnung der vorgeschichtlichen Kunst gestellt. Der Grund lag darin, dass hier ein künstlerisches Vermögen auftrat, das nicht etwa als eine Vorstufe zur Kunst der Antike gewertet werden konnte, sondern das mit der zeitgenössischen Moderne zusammen zu spielen schien. Bis in die Londoner Ausstellung zur Kunst der Eiszeit (2014) sind diese Schöpfungen daher wie in einen Zeitsprung mit der Kunst der Moderne verglichen worden. Das Seminar soll die Geschichte, die Berechtigung und die Problematik dieses Brückenschlages zu erörtern versuchen.

533655 Gärten in Berlin und Potsdam. Gartengeschichte vom Barock bis zur Reformarchitektur

2 SWS
 ÜO wöch A. Dorgerloh

Durch die Jahrhunderte waren und sind Gärten eminente Aktions- und Repräsentationsräume, ebenso für ihre Besitzer und Besitzerinnen wie für deren Besucher. Als gestaltete Landschaft vereinen sie diverse Funktionen, die über eine reine Nutzbarmachung weit hinaus gehen; in ihnen sind stets auch die jeweiligen Vorstellungen von Ästhetik, Kunst, Kultur und Geschichte einer Epoche visualisiert. In welchen – z.T. auch gegensätzlichen – Programmen und Formen dies realisiert wurde, wollen wir in unserer Übung vor Ort am Beispiel ausgewählter historischer Gartenanlagen erkunden, beschreiben und diskutieren.

Literatur:

Literatur: Stefan; Winter, Sascha (Hrsg.): Gartenkunst in Deutschland. Von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, Regensburg 2012 (m. weiterführender Literatur)

Organisatorisches:

Blockseminar; Einführung und zwei Wochenenden 6./7.Juni und 13./14. Juni 2015
Einführungsveranstaltung: 20.4.2015, 14 - 17 Uhr, R. 3.16, Georgenstr. 47.

Modul V Theorie und Praxis der Museumskunde oder Denkmalpflege

5336651 Recherche und Handhabung historischer Fotobestände

4 SWS

SE

Do

14-18

wöch (1)

S. Hillnhütter

1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt

Die Lehrveranstaltung im Bereich BZQ wird eine Einführung in die Recherche und den wissenschaftlichen Umgang mit historischem Bildmaterial geben. Im Laufe des Semesters wird ein Einblick in die umfangreichen fotografischen Bestände Berliner Museen, Bibliotheken und Archive gegeben. Neben der Auseinandersetzung mit der jeweiligen Sammlungsgeschichte wird dabei die Rolle des Fotoarchivs für die Kunstwissenschaften erarbeitet. In der Zusammenschau der unterschiedlichen Bestände bietet die Veranstaltung einen Überblick über die Geschichte fotografischer Techniken im Spektrum von Kunst, Wissenschaft und Zeitgeschehen. Die Veranstaltung ist auf zwölf Teilnehmer/innen beschränkt.

Organisatorisches:

Die erste Sitzung findet am 23.4., 14 - 16 Uhr, im Seminarraum der Forschergruppe Bildakt, 3. OG, Charlottenstr. 42/Ecke Dorotheenstr., statt.

5336661 Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe)

2 SWS

SE

Fr

15-17

wöch (1)

A. Odenthal*

1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Architekturgeschichte und des Städtebaus und soll der Einführung in die Arbeit des Baudenkmalpflegers dienen. Vermittelt werden sollen bei themenkonzentriert organisierten Ortsbesichtigungen Praxis und Wirklichkeit der Aufgabenwahrnehmung durch die Fachbehörde Landesdenkmalamt Berlin. Die Termine werden von den Studierenden mit Kurzreferaten zu den Einzelobjekten vorbereitet, die Planungen, die Entscheidungsfindung und die Durchführung der Baumaßnahmen von Frau Dr. Odenthal vorgestellt und gemeinsam als „Werkstattgespräch“ erörtert. Ziel des Projektes ist es, das breite Spektrum aktueller Aufgaben und Lösungen, Anforderungen und Herausforderungen, mit denen die Großstadtdenkmalpflege sich aktuell beschäftigt, an die Studierenden zu vermitteln, die eine spätere Berufstätigkeit in der Baudenkmalpflege anstreben.

Frau Dr. Anna Maria Odenthal ist Kunsthistorikerin und Denkmalpflegerin. Sie arbeitet seit 1988 für das Landesdenkmalamt Berlin und leitet seit 2006 den Fachbereich Bau- und Kunstdenkmalpflege. Ihr besonderes Interesse gilt den Zeugnissen der NS-Zeit sowie den Baudenkmalen der Nachkriegsmoderne.

Literatur:

Literaturempfehlung zur Einführung in das Thema Denkmalpflege:

Gottfried Kiesow, Denkmalpflege in Deutschland. Eine Einführung, Stuttgart 2000

Norbert Huse (Hrsg.), Denkmalpflege: Deutsche Texte aus drei Jahrhunderten, München 2006

Leo Schmidt, Einführung in die Denkmalpflege, Darmstadt 2008

Achim Hubel, Denkmalpflege: Geschichte – Themen – Aufgaben. Eine Einführung, Ditzingen 2011

Karl-Jürgen Krause, Lexikon Denkmalschutz + Denkmalpflege, Essen 2011

Organisatorisches:

Die erste Sitzung, am 17.4.2015, und die letzte Sitzung, am 17.7.2015, finden von 15 bis 17 Uhr, in R. 3.30, Georgenstr. 47, statt.

5336671 Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung

2 SWS

SE

N. Heinevetter*

Berlin bietet eine Fülle Möglichkeiten (verschiedenste Freiräume und Gelegenheiten) um schon während des Studiums erste eigene Ausstellungen zu kuratieren. Selten mangelt es an Ideen. Die Herausforderung besteht vielmehr darin ein schlüssiges Ausstellungskonzept zu formulieren, die finanziellen Mittel für die Umsetzung zu erschließen, den Aufbau zu koordinieren und am Ende das gewünschte Publikum zu erreichen und begeistern. In dieser Lehrveranstaltung sollen die wichtigsten Aspekte der Ausstellungspraxis untersucht werden. Ausgehend von einer aktuellen Soloshow analysieren wir zunächst verschiedene Ausstellungskonzepte, vergleichen öffentliche Förderfonds und Varianten des Sponsorings. Anschließend besprechen wir Kommunikationsmaßnahmen vom Saaltext bis zur Pressearbeit und betrachten praktische Aspekte, wie Aufbau, Wartung und Versicherung. Ziel der Übung ist die Entwicklung individueller Ausstellungskonzepte.

Organisatorisches:

Teilnehmerzahl: max. 15 (vorzugsweise ab 4. BA-Semester) Bewerbung: Ich bitte um eine kurze Email an nele@nicheberlin.de mit einer knappen Begründung für Ihr Interesse an der Übung. Termine: Vorbereitungstreffen: 20. April, 17 Uhr, R. 3.16, Georgenstr. 47 Blockseminar: 16./17. Mai (10-18 Uhr) & 13./14. Juni (ca. 11-17 Uhr)

5336681 Kunst des Ausstellens

2 SWS
SE Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30 T. Köhler*
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

Die Rede von einer "Kunst des Ausstellens" thematisiert ein Medium unter Betonung der Tätigkeit. Nicht von der Ausstellung ist die Rede, sondern vom "Ausstellen". Die Betonung des Prozesses ist signifikant, da die Handlung des Ausstellens selbst als fassbare gestalterische Tätigkeit begriffen wird. Die Rolle des Kurators hat sich in den letzten 40 Jahren grundlegend gewandelt und die öffentliche Wahrnehmung temporärer Ausstellungen hat jene der Sammlungspräsentation überlagert. Im Seminar soll in Fortsetzung des Sommersemester 2015 die Geschichte des Ausstellungswesens in der 2. Hälfte 20. Jahrhundert bis hin zu unterschiedlichen zeitgenössischen kuratorischen Methoden untersucht werden.

5336781 Film für Kunsthistoriker*innen

2 SWS
SE Di 11-14 wöch (1) GEO 47, 3.16 A. Stemmler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Das Seminar widmet sich dem Medium Film aus kunsthistorischer Perspektive. Zunächst werden Grundkenntnisse und Fachbegriffe vermittelt, die das qualifizierte Sprechen über Film ermöglichen. Einen Schwerpunkt bilden dabei die technischen Voraussetzungen und deren historische Entwicklung sowie die verschiedenen Aspekte des Filmschaffens. Ein zweiter Fokus wird auf der Präsentation von Filmen liegen (Kino, Festival, Kuratieren, Filmkritik). Schließlich soll das Feld von Filmtheorie und Analyse betreten werden. Hier knüpfen Fragen nach Film als Gegenstand, aber auch als Mittel der Forschung an.

Je nach Vorkenntnissen und Interessenlage der Teilnehmenden ist es denkbar, praktische Übungen im Bereich Kameraarbeit und Montage, Filmpräsentation oder Journalismus zu integrieren sowie externe Gäste hinzuzubitten. Die ergänzende Teilnahme am Exkursionstag „Filminstitutionen Berlins“ wird empfohlen.

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Organisatorisches:

Achtung: Erstes Treffen am 14.4.15 erst um 12 Uhr!!!

533679 Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen

2 SWS
PL A. Seppi,
T. Hoffmann*

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

84 008 Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption

2 SWS
PSE Do 10:00- Block (1) J. Nyakatura,
F. Sattler

1) findet vom 23.04.2015 bis 02.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 16

Modul VII Künstlerische Techniken und Exkursion

5336691 Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture (englisch)

2 SWS
SE F. Wiencek*

The Internet, the World Wide Web and digital media in general have become ubiquitous in our everyday communication. But they are also of increasing importance for the mediation of art and culture / cultural learning as well as for the access to cultural objects in the widest sense: be it for example through portals such as Europeana or Google Cultural Institute, through mobile museum guides, educative web-applications from museums or the multimodal communication of research results. Therefore it is important to understand the basic concepts and possibilities of digital technologies, to be able to employ them in practice for an effective and creative communication. Besides looking at the media-theoretical and technological foundations of digital media and the Web, this seminar will introduce practical skills to produce for and within multimedia information systems. This will especially cover the production of hypermedia and will focus on applications for cultural learning and mediation of art and culture.

Organisatorisches:

Termine:

12.06.2015, 14 - 15 Uhr, R. 3.30, Georgenstr. 47

19.06.2015, 10 - 14 Uhr, R. 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG;

26./27.06.2015, 10 - 18 Uhr, R. 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG;

10.07.2015, 10 - 18 Uhr, Raum 1.310, Grimm-Zentrum, 1. OG;

11.07.2015, 10 - 18 Uhr, Raum 1.701, Grimm-Zentrum, 1. OG.

Max. Teilnehmerzahl: 15

533670 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung

2 SWS
EX K. Kappel
detaillierte Beschreibung siehe S. 12

- 533671 Die Istanbul Biennale 2015**
2 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
C. Klönk
- 533672 Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität**
2 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
M. Marek,
K. Bernhardt
- 533673 Formwille. Historische und theoretische Werkbetrachtungen in Wien**
2 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
C. Blümle
- 533674 Paris: Akademismus und Avantgarde. Malerei des 19. Jahrhunderts**
2 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13
B. Wittmann
- 533675 Italien**
2 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13
K. Lang
- 533676 Filminstitutionen Berlins**
1 SWS
EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13
A. Stemmler
- 534211 pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes**
2 SWS
UE
detaillierte Beschreibung siehe S. 15
R. Tesmar
- 534221 Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel**
2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1)
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 15
R. Tesmar
- 534231 Aktzeichnen - Naturstudium**
2 SWS
SE Mi 16-18 wöch (1)
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16
R. Tesmar

Modul VIII Forschungsorientierte Vertiefung

- 533693 SPJ - Studienprojekt**
1 SWS
SPJ Di 14-16 14tgl. (1) GEO 47, 3.16
E. Pluharova-Grigiene
1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt

ExamenskandidatInnen und DoktorandInnenkolloquium

- 533680 Kolloquium für BA, MA, PhD**
2 SWS
CO Mo 16-20 vierwöch. (1) GEO 47, 0.12
M. Diers
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533681 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO Do 18-20 wöch (1) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533682 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO Do 17-19 wöch (1) S. v. Falkenhausen
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533683 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO Mo 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.42 K. Kappel
1) findet vom 27.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533684 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO
detaillierte Beschreibung siehe S. 18 M. Marek

533685 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.16 P. Seiler
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533686 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO
detaillierte Beschreibung siehe S. 18 B. Wittmann

533687 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO
detaillierte Beschreibung siehe S. 18 H. Bredekamp

533690 Kolloquium für MA, PhD
2 SWS
CO Di 17-20 wöch (1) GEO 47, 3.42 C. Klonk
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Teilnahme nur nach Anmeldung in der Sprechstunde möglich.

533691 Kolloquium für MA, PhD
2 SWS
CO
C. Blümle

Organisatorisches:
Blocktermine werden noch bekannt gegeben.

533692 Kolloquium für BA, MA, PhD
2 SWS
CO Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.28 L. Hentschel
1) findet vom 22.04.2015 bis 22.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 19

Masterstudiengang StPO 2014

Modul I: Räume, Objekte, Bilder

533611 Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300

2 SWS
VL Di 10-12 wöch (1) DOR 26, 207 P. Seiler
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

533612 Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit

2 SWS
VL Mi 14-16 wöch (1) UL 6, 3075 I. Hoppe
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533613 Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert

2 SWS
VL Mi 16-18 wöch (1) DOR 26, 207 K. Kappel
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533640 Giotto's Dinge

2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 29

533641 Räume der Renaissance - Renaissance der Räume?

2 SWS
SE Do 14-17 wöch (1) GEO 47, 3.42 I. Hoppe
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 29

533655 Gärten in Berlin und Potsdam. Gartengeschichte vom Barock bis zur Reformarchitektur

2 SWS
ÜO wöch A. Dorgerloh
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

Modul II: Materialien, Medien, Praktiken

533614 Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept)

2 SWS
VL Di 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 S. v. Falkenhausen
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533642 Realismus und Historismus als kunsthistorisches Problem

3 SWS
SE Mi 15-18 wöch (1) GEO 47, 3.42 S. v. Falkenhausen
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 30

533643 Zum Lachen: Witz und Humor in Visueller Kultur

2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.09 L. Hentschel
1) findet vom 22.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 30

533656 Von der Form zum Formlosen. Lektürekurs Heinrich Wölfflin vor Original

2 SWS
ÜO Do 12-14 wöch (1) C. Blümle
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 29

Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie

533615 Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen

2 SWS
VL Di 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 M. Diers
1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8

533616 The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)

2 SWS
VL Mo 16-18 wöch (1) UL 6, 3075 K. Lang
1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533617 INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg

2 SWS
RV Mi 18-20 wöch (1) UL 6, 3075 P. Schneider
wöch P. Schneider
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533644 Piero, Rembrandt, Guston: The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)

2 SWS
SE Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Lang
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

533645 Michel Foucault und die Kunst, Kritik zu üben

2 SWS
SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.07 L. Hentschel
1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

533646 Kunst der Vorgeschichte und Moderne

3 SWS
SE Do 16-19 wöch (1) GEO 47, 0.12 H. Bredekamp
1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

533655 Gärten in Berlin und Potsdam. Gartengeschichte vom Barock bis zur Reformarchitektur

2 SWS
ÜO wöch A. Dorgerloh
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

Modul IV: Exkursion

533670 Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung

2 SWS
EX K. Kappel
detaillierte Beschreibung siehe S. 12

533671 Die Istanbul Biennale 2015

2 SWS
EX C. Klonk
detaillierte Beschreibung siehe S. 12

533672 Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität

2 SWS
EX M. Marek,
K. Bernhardt
detaillierte Beschreibung siehe S. 12

533673 Formwille. Historische und theoretische Werkbetrachtungen in Wien
 2 SWS
 EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 12 C. Blümle

533674 Paris: Akademismus und Avantgarde. Malerei des 19. Jahrhunderts
 2 SWS
 EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13 B. Wittmann

533675 Italien
 2 SWS
 EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13 K. Lang

533676 Filminstitutionen Berlins
 1 SWS
 EX
detaillierte Beschreibung siehe S. 13 A. Stemmler

Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

533665 Recherche und Handhabung historischer Fotobestände
 4 SWS
 PL Do 14-18 wöch (1)
 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13 S. Hillnhütter

533666 Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe)
 2 SWS
 PL Fr 15-17 wöch (1)
 1) findet vom 17.04.2015 bis 17.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13 A. Odenthal*

533667 Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung
 2 SWS
 PL
detaillierte Beschreibung siehe S. 14 N. Heinevetter*

533668 Kunst des Ausstellens
 2 SWS
 PL Mo 10-12 wöch (1) GEO 47, 3.30
 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 14 T. Köhler*

533678 Film für Kunsthistoriker*innen
 2 SWS
 PL Di 11-14 wöch (1) GEO 47, 3.16
 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 14 A. Stemmler

533679 Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen
 2 SWS
 PL
detaillierte Beschreibung siehe S. 14 A. Seppi,
 T. Hoffmann*

5336791 Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture (englisch)
 2 SWS
 PL
 F. Wiencek*

detaillierte Beschreibung siehe S. 15

53 421 pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes
2 SWS
PL
R. Tesmar
detaillierte Beschreibung siehe S. 25

53 422 Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel
2 SWS
PL Mi 14-16 wöch (1) R. Tesmar
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 25

53 423 Aktzeichnen - Naturstudium
2 SWS
PL Mi 16-18 wöch (1) R. Tesmar
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 25

84 008 Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption
2 SWS
PSE Do 10:00- Block (1) J. Nyakatura,
F. Sattler
1) findet vom 23.04.2015 bis 02.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung

533640 Giotto's Dinge
2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 3.30 P. Seiler
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 29

533641 Räume der Renaissance - Renaissance der Räume?
2 SWS
SE Do 14-17 wöch (1) GEO 47, 3.42 I. Hoppe
1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 29

533642 Realismus und Historismus als kunsthistorisches Problem
3 SWS
SE Mi 15-18 wöch (1) GEO 47, 3.42 S. v. Falkenhausen
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 30

533643 Zum Lachen: Witz und Humor in Visueller Kultur
2 SWS
SE Mi 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.09 L. Hentschel
1) findet vom 22.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 30

533644 Piero, Rembrandt, Guston: The Problem of Tradition in Modern Art (englisch)
2 SWS
SE Mi 16-18 wöch (1) GEO 47, 3.30 K. Lang
1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

533645 Michel Foucault und die Kunst, Kritik zu üben
2 SWS
SE Di 14-16 wöch (1) GEO 47, 0.07 L. Hentschel
1) findet vom 21.04.2015 bis 14.07.2015 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 31

533646	Kunst der Vorgeschichte und Moderne 3 SWS SE Do 16-19 1) findet vom 23.04.2015 bis 16.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 31</i>	wöch (1)	GEO 47, 0.12	H. Bredekamp
533680	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Mo 16-20 1) findet vom 13.04.2015 bis 13.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>	vierwöch. (1)	GEO 47, 0.12	M. Diers
533681	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Do 18-20 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>	wöch (1)	GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh
533682	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Do 17-19 1) findet vom 16.04.2015 bis 16.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>	wöch (1)		S. v. Falkenhausen
533683	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Mo 14-16 1) findet vom 27.04.2015 bis 13.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>	wöch (1)	GEO 47, 3.42	K. Kappel
533684	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>			M. Marek
533685	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Mi 16-18 1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>	wöch (1)	GEO 47, 3.16	P. Seiler
533686	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>			B. Wittmann
533687	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 18</i>			H. Bredekamp
533690	Kolloquium für MA, PhD 2 SWS CO Di 17-20 1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 35</i>	wöch (1)	GEO 47, 3.42	C. Klonk
533691	Kolloquium für MA, PhD 2 SWS CO <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 35</i>			C. Blümle

533692 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS

CO

Mi

16-18

wöch (1)

GEO 47, 3.28

L. Hentschel

1) findet vom 22.04.2015 bis 22.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 19

Interdisziplinäres Studienangebot

51 650 Erinnerung oder Auseinandersetzung? Theoretische und praktische Annäherung an aktuelle Holocaust-Erinnerungspolitik

2 SWS

PT

Di

16-18

wöch (1)

DOR 24, 1.404

K. Antweiler

1) findet ab 14.04.2015 statt

In Deutschland und auch in anderen, vor allem europäischen Nationalstaaten sowie den USA, gibt es eine seit über zwanzig Jahren etablierte Praxis gesellschaftlichen Erinnerns an den Holocaust. Aber der Umgang mit der NS-Vergangenheit erscheint eingeschliffen und routiniert. Dennoch entstehen immer neue Gedenktage und -Orte, während gleichzeitig ein Ende der Erinnerung an die Shoah als singuläres Ereignis zu beobachten ist. Die Bewertung der Geschichte des 20. Jahrhunderts und vornehmlich des Holocaust, scheinen an einem konfliktreichen Wendepunkt zu stehen. Was macht diesen Wendepunkt aus und welche Überlegungen liegen den unterschiedlichen Positionen und den sehr pluralen Gedenkpraktiken in Europa und Israel zu Grunde? Womit lassen sich die unterschiedlichen Praktiken in den verschiedenen Nationalstaaten begründen? Wie lassen sie sich theoretisch erfassen und wie steht es bei so viel Differenz tatsächlich um die Zukunft der Erinnerung an den Holocaust? Das Tutorium will an den Schnittstelle ansetzen, an denen Geschichts- und Identitätspolitik eine Neubewertung der Vergangenheitsnarrative hervorbringen. Es sollen insbesondere neuere Entwicklungen nachvollzogen werden und anhand dieser unter anderem eine immer stärker werdenden Verknüpfung von Holocaust-Education und Menschenrechtserziehung diskutiert und kritisch hinterfragt werden, was die Shoah und Toleranz eigentlich miteinander zu tun haben oder wieso Fernsehproduktionen wie „Unsere Mütter, unsere Väter“ in Deutschland weitestgehend positiv aufgenommen, andernorts jedoch stark kritisiert wurden.

51 651 Geschichte im Film: historisches Verstehen zwischen ästhetischer Erfahrung und Wissenschaft

2 SWS

PT

Di

18-20

wöch (1)

FRS191, 4026

D. Unseld

1) findet ab 14.04.2015 statt

In wie weit sind Geschichtsfilm in der Lage, historisches Verstehen zu erzeugen? Ist die Skepsis vieler Historiker dem Medium Film gegenüber angebracht? Narrativität vs. Objektivität, Fiktion vs. Nonfiktion, rekonstruierende vs. kontrafaktische Geschichte - mit diesen Begriffen lassen sich die Diskurse umreißen, mit welchen sich dieses Projektutorium auseinandersetzen wird. Um den Bedingungen auf die Spur zu kommen, unter welchen die Verbindung von Film und Geschichte gelingen kann, sollen einige sehr grundlegende Fragen zur Theorie des Films und der Geschichtswissenschaft in Ansätzen erörtert und immer direkt mit konkreten (Spiel-)Filmen konfrontiert werden: u.a. Francesco – giulliere di Dio, Flesh and Blood , Die Wiederkehr des Martin Guerre , Inglourious Basterds . Um dem Thema nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch zu begegnen, werden die Teilnehmenden zum Abschluss ein Treatment zu einem eigenen Historienfilm entwerfen.

532866 Raumgewordene Vergangenheit. Erinnerungsräume, Texträume, Denkräume in Walter Benjamins "Berliner Kindheit um neunzehnhundert"

2 SWS

3 LP / 4 LP

PT

Di

18-20

wöch (1)

GEO 47, 0.10

C. Adler

1) findet vom 14.04.2015 bis 14.07.2015 statt

Walter Benjamins Textsammlung "Berliner Kindheit um 1900" ist die konkrete Beschreibung kollektiver Räume; verknüpft mit der eigenen Erfahrung wandeln sie sich zum Raum der Erinnerung: zur „Raumgewordenen Vergangenheit“. Raumbezogene topoi (wie Orientierung und (Un)bewohnbarkeit) ziehen sich durch den Text, und neben der Beschreibung architektonischer Elemente im Stadtraum sowie konkreter Straßen und Gebäude sind auch räumliche Figuren (wie die Falte oder die Schwelle) der Textsammlung inhaltlich wie formal eingeschrieben. Im Projektutorium wollen wir gemeinsam die verschiedenen Raumarten der "Berliner Kindheit" ausfindig machen, um anhand dieser Benjamins raumbezogenes Erinnerungs- und Aufzeichnungsverfahren zu analysieren und aufzuzeichnen. Vor welchen Kulissen spielt sich Benjamins "Berliner Kindheit" ab? Wie verschränkt sich an jenen Orten kollektives und individuelles Erinnern? Wie verlässlich sind die biografischen Koordinaten Benjamins Aufzeichnung? Wie sähe ein solcher Text als gezeichnete Karte der Stadt Berlin aus? Solche und weitere Fragen werden uns im Projektutorium beschäftigen und sollen nicht nur in der Diskussion, sondern auch praktisch, beispielsweise im Entwurf (psychogeografischer) Karten oder persönlicher Erinnerungsschriften, beantwortet werden. Die Ergebnisse jeder Sitzung (Mind-Maps, Gedankenbilder, Denk-Skizzen, Diagramme) sowie kurze Texte werden auf einem Internet-Blog zusammengetragen und sollen uns als Grundlage für eine Publikation am Ende des Wintersemesters 2015/16 dienen.

Während wir uns im ersten Semester vornehmlich physischen Räumen und Räumen der Erinnerung zuwenden, werden wir im zweiten Semester darauf aufbauend die Denk- und Texträume der "Berliner Kindheit" erkunden, sowie gemeinsam an der Publikation arbeiten. Geplant sind Exkursionen u.a. in das Walter Benjamin Archiv sowie Gastbeiträge aus angrenzenden Disziplinen. Vorausgesetzt wird intensive Textlektüre, Beteiligung an Gruppenprojekten und Diskussion sowie die Mitarbeit an der angestrebten Publikation (bei Teilnahme über zwei Semester). Dies beinhaltet die Bereitschaft, eigene Aufzeichnungen, Skizzen,

etc. zu verfassen und diese in eine offene Diskussion, eine Internet-Plattform sowie möglicherweise die Publikation einfließen zu lassen. Das Tutorium ist offen für Studierende aller Fachrichtungen. Da wir projektorientiert arbeiten wollen, ist die Teilnehmerzahl auf 20 beschränkt. Zur unverbindlichen Anmeldung oder bei Fragen schreibt uns eine Email an: erinnerungsraeume@gmail.com
Das Projektstudium wird geleitet in Zusammenarbeit mit der Bildenden Künstlerin Monique Ulrich (HGB Leipzig).

Literatur:

Lektüre (u.a.): Walter Benjamin: Berliner Kindheit um neunzehnhundert. Fassung letzter Hand und Fragmente aus früheren Fassungen, Frankfurt/M. 1987.

Prüfung:

Hausarbeit, multimediale Präsentation

533648 Arts for the Public, 1890 - 2010 (englisch)

2 SWS

SE Mi 09-12 wöch (1)

N.N.

1) findet ab 20.05.2015 statt

Seminar der Terra Gastprofessorin Michele Bogart (Stony Brook University)

im Sommersemester 2015 am John F. Kennedy Institut (FU)

BA: 32101: Arts for the Public, 1890 – 2010 (BA Vertiefungsseminar)

This course explores the history of efforts to develop forms of artistic work that engaged broad audiences of citizens and consumers. We will examine a range of enterprises, including monuments, murals, animated cartoons, propaganda, and the Web. Drawing on perspectives from art history, social history, and cultural studies, the course considers developments throughout the twentieth century in the United States such as urbanization, political and business expansion, class and racial conflict, war, and technological innovation in relation to art work.

Organisatorisches:

Mi 9#12 Uhr, Raum 319, JFKI Lansstr. 7#9, 14195 Berlin; Beginn 20.05.

533649 From Public Sculpture to Public Art (englisch)

2 SWS

SE Mi 14-17 wöch (1)

N.N.

1) findet ab 20.05.2015 statt

Seminar der Terra Gastprofessorin Michele Bogart (Stony Brook University)

im Sommersemester 2015 am John F. Kennedy Institut

MA: 32115: From Public Sculpture to Public Art (MA Modul B oder C, Kultur)

This class will examine the history and significance of three-dimensional public art in the United States, with particular focus on patronage and process. We will start with public monuments of the turn of the twentieth century, and move on to investigate public art from the Depression on into the present. Our investigations will be divided (somewhat arbitrarily) between memorials and more deliberately self-expressive non-commemorative work. Readings and student-led class discussions will explore the shifting forms, sites, meanings of, and audiences for, public art, and the relationships among creativity, aesthetics, public policy, urban politics, and signification. Analysis and critique of specific works of art, as well as of the practical side of public art-making and conservation will also be a crucial objective, with inquiry guided by some of the following questions: How do we assess public art in the present day? Is it appropriate to use the same criteria as we use to evaluate art in the gallery? How do we protect the public interest but not mistreat artists? Does contemporary public art serve a real public purpose? Under what circumstances? How do concerns for excellence stack up against desires for community participation and affirmation? Should 21st-century public art be permanent? Students will do written work that either builds upon issues studied in class or proposes alternative points of view.

Organisatorisches:

Mi 14#17 Uhr, Raum 319, JFKI Lansstr. 7#9, 14195 Berlin, Beginn 20.05.

534211 pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes

2 SWS

UE

R. Tesmar

detaillierte Beschreibung siehe S. 15

534221 Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel

2 SWS

SE Mi 14-16 wöch (1)

R. Tesmar

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 15

534231 Aktzeichnen - Naturstudium

2 SWS

SE Mi 16-18 wöch (1)

R. Tesmar

1) findet vom 15.04.2015 bis 15.07.2015 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 16

Personenverzeichnis

Person	Seite
Adler, Caroline , caroline.adler@gmx.net (Raumgewordene Vergangenheit. Erinnerungsräume, Texträume, Denkräume in Walter Benjamins "Berliner Kindheit um neunzehnhundert")	41
Antweiler, Katrin (Erinnerung oder Auseinandersetzung? Theoretische und praktische Annäherung an aktuelle Holocaust-Erinnerungspolitik)	41
Bergeest, Nina (Tutorium C)	4
Bergeest, Nina (Tutorium D)	4
Bernhardt, Katja , Tel. 2093 66252, katja.bernhardt@culture.hu-berlin.de (Mittelalterliche Kunst)	6
Bernhardt, Katja , Tel. 2093 66252, katja.bernhardt@culture.hu-berlin.de (Zweifach gewendet - Städtebau und Stadtplanung im geteilten und wiedervereinten Berlin)	9
Bernhardt, Katja , Tel. 2093 66252, katja.bernhardt@culture.hu-berlin.de (Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität)	12
Blümle, Claudia , Tel. 2093-66222 (Formwille. Historische und theoretische Werkbetrachtungen in Wien)	12
Blümle, Claudia , Tel. 2093-66222 (Von der Form zum Formlosen. Lektürekurs Heinrich Wölfflin vor Original)	29
Blümle, Claudia , Tel. 2093-66222 (Kolloquium für MA, PhD)	35
Bredenkamp, Horst , Tel. 2093 66207 (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Bredenkamp, Horst , Tel. 2093 66207 (Kunst der Vorgeschichte und Moderne)	31
Bruhn, Matthias , Tel. 2093 2730, matthias.bruhn@culture.hu-berlin.de (Musterbilder: Einführung in die Bildanalyse)	3
Bruhn, Matthias , Tel. 2093 2730, matthias.bruhn@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA)	19
Diers, Michael , Tel. 2093 66219, michael.diers@culture.hu-berlin.de (Kunst, Theorie und Geschichte. Exemplarische Analysen)	8
Diers, Michael , Tel. 2093 66219, michael.diers@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Dorgerloh, Annette , Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@culture.hu-berlin (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Dorgerloh, Annette , Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@culture.hu-berlin (Gärten in Berlin und Potsdam. Gartengeschichte vom Barock bis zur Reformarchitektur)	31
Drumm, Ingo (Tutorium G)	5
Drumm, Ingo (Tutorium H)	5
Feiersinger, Luisa (Bewegende und bewegte Bilder nach dem Kino?)	10
Fiorentini, Erna , Tel. 2093 66223, erna.fiorentini@hu-berlin.de (Natur und Landschaft. Konzepte von Poussin bis Trevor Paglen)	8
Gerke, Stefanie , Tel. 2093 66232, stefanie.gerke@culture.hu-berlin.de (Einführung in die Bildmedien und -techniken)	3
Gerke, Stefanie , Tel. 2093 66232, stefanie.gerke@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA)	19
Goldenbaum, Laura , laura.goldenbaum.1@culture.hu-berlin.de (Strategien einer Visualisierung des Nicht-Sichtbaren in Malerei, Skulptur und Fotografie)	10
Heinevetter*, Nele (Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung)	14
Heinevetter*, Nele (Nach der Idee: Konzeption, Finanzierung, Organisation und Vermittlung einer Ausstellung)	32
Hentschel, Linda (Männliche Genies und weibliche Hysterie - Eine Kulturgeschichte der Geschlechter Melancholie)	11
Hentschel, Linda (Poetik des Raumes)	11
Hentschel, Linda (Kolloquium für BA, MA, PhD)	19

Person	Seite
Hentschel, Linda (Zum Lachen: Witz und Humor in Visueller Kultur)	30
Hentschel, Linda (Michel Foucault und die Kunst, Kritik zu üben)	31
Hillnhütter, Sara (Die Authentizität und Konstruktion der Lichtbilder)	11
Hillnhütter, Sara (Recherche und Handhabung historischer Fotobestände)	13
Hillnhütter, Sara (Recherche und Handhabung historischer Fotobestände)	32
Hoffmann*, Tobias, t.hoffmann@broehan-museum.de (Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen)	14
Hoppe, Iliaria, Tel. 2093 66235, ilaria.hoppe@culture.hu-berlin.de (Kunst - Macht - Gender im Italien der Frühen Neuzeit)	6
Hoppe, Iliaria, Tel. 2093 66235, ilaria.hoppe@culture.hu-berlin.de (Malerei der Renaissance in der Gemäldegalerie)	7
Hoppe, Iliaria, Tel. 2093 66235, ilaria.hoppe@culture.hu-berlin.de (Männer! Konstruktion von Männlichkeit in Kunst- und Bildgeschichte)	11
Hoppe, Iliaria, Tel. 2093 66235, ilaria.hoppe@culture.hu-berlin.de (Räume der Renaissance - Renaissance der Räume?)	29
Kappel, Kai, Tel. 2093 66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung der Metropole am Bosphorus)	5
Kappel, Kai, Tel. 2093 66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Raum, Ritual, Reform - Kirchenbau im 20. Jahrhundert)	7
Kappel, Kai, Tel. 2093 66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Byzantion, Konstantinopel, Istanbul - Hauptbauwerke und Stadtentwicklung)	12
Kappel, Kai, Tel. 2093 66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66230, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Bilder und ihre Methoden)	3
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66230, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Bildbetrachtung: Einführung in die methodische Interpretation)	3
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66230, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Die Istanbul Biennale 2015)	12
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66230, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für MA, PhD)	35
Köhler*, Thomas (Kunst des Ausstellens)	14
Köhler*, Thomas (Kunst des Ausstellens)	33
Lang, Karen (The Problem of Tradition in Modern Art)	9
Lang, Karen (Italien)	13
Lang, Karen (Piero, Rembrandt, Guston: The Problem of Tradition in Modern Art)	31
Marek, Michaela, Tel. 030-2093-66250 (Budapest - Metropole nationaler Identität und europäischer Modernität)	12
Marek, Michaela, Tel. 030-2093-66250 (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Nesselrath, Arnold, Tel. 2093 66250, barbara.lueck@rz.hu-berlin.de (Zeichnungsbücher in Berliner Sammlungen)	7
Nyakatura, John (Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption)	16
Odenthal*, Anna Maria (Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe))	13
Odenthal*, Anna Maria (Baudenkmalpflege in Berlin vor Ort: Sechs Siedlungen der Berliner Moderne (UNESCO-Welterbe))	32
Pluharova-Grigiene, Eva, Tel. 2093 66231, pluharova@culture.hu-berlin.de (Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte: Material)	4
Pluharova-Grigiene, Eva, Tel. 2093 66231, pluharova@culture.hu-berlin.de (SPJ - Studienprojekt)	34
Reitz*, Evelyn (Modell Italien? Architektur der Renaissance in Ostmitteleuropa)	7

Person	Seite
Sattler, Felix (Ursaurier - eine Ausstellung zwischen »Science« und »Fiction« I: Konzeption)	16
Schelbert, Georg , Tel. 2093 99256, georg.schelbert@culture.hu-berlin.de (Europäische Städtedarstellungen in der frühen Neuzeit. Pläne, Panoramen, Veduten)	6
Schneider, Christine (Studium global-Wege ins Ausland)	24
Schneider, Pablo , Tel. 2093 1070, pablo.schneider@rz.hu-berlin.de (INTER ARMA SILENT MUSAE? Kunsthistoriker und der Erste Weltkrieg)	9
Seiler, Peter , Tel. 2093 66225, peter.seiler@culture.hu-berlin.de (Assisi und Rom. Italienische Malerei um 1300)	5
Seiler, Peter , Tel. 2093 66225, peter.seiler@culture.hu-berlin.de (Genesisbildzyklen)	6
Seiler, Peter , Tel. 2093 66225, peter.seiler@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Seiler, Peter , Tel. 2093 66225, peter.seiler@culture.hu-berlin.de (Giotto's Dinge)	29
Seppi, Angelika (Bröhan-Museum: Zeitenwende – Der Kampf der Secessionen)	14
Stemmler, Anna , anna.stemmler@culture.hu-berlin.de (Filminstitutionen Berlins)	13
Stemmler, Anna , anna.stemmler@culture.hu-berlin.de (Film für Kunsthistoriker*innen)	14
Stemmler, Anna , anna.stemmler@culture.hu-berlin.de (Film für Kunsthistoriker*innen)	33
Stüve, Magdalena (Tutorium A)	4
Stüve, Magdalena (Tutorium B)	4
Stüve, Magdalena (Tutorium E)	5
Stüve, Magdalena (Tutorium F)	5
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes)	15
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel)	15
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (Aktzeichnen - Naturstudium)	16
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (pars pro toto - Einführung in die Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes)	25
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (Figur im Raum - "Alles Zeichnen ist nützlich und Alles zeichnen auch!" Adolf von Menzel)	25
Tesmar, Ruth , Tel. 2093 2658/2468, simone.damis@culture.hu-berlin.de (Aktzeichnen - Naturstudium)	25
Trinks*, Stefan , Tel. 2093 66224, stefan.trinks@culture.hu-berlin.de (Selfies - Gesichter einer Generation, Bildgeschichte aus Jahrhunderten)	11
Trinks*, Stefan , Tel. 2093 66224, stefan.trinks@culture.hu-berlin.de (Praxiskolloquium)	15
Unsel, David (Geschichte im Film: historisches Verstehen zwischen ästhetischer Erfahrung und Wissenschaft)	41
v. Falkenhausen, Susanne , Tel. 2093 66205/66200, s.falkenhausen@culture.hu-berlin.de (Kunst in den USA: Die Dekaden der Neo-Avantgarden (Pop bis Konzept))	7
v. Falkenhausen, Susanne , Tel. 2093 66205/66200, s.falkenhausen@culture.hu-berlin.de (Aktuelle Kunst in Berliner Galerien und Museen)	9
v. Falkenhausen, Susanne , Tel. 2093 66205/66200, s.falkenhausen@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
v. Falkenhausen, Susanne , Tel. 2093 66205/66200, s.falkenhausen@culture.hu-berlin.de (Realismus und Historismus als kunsthistorisches Problem)	30
Wienczek*, Florian (Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture)	15
Wienczek*, Florian (Web-Based Multimedia Communication for the Mediation of Art and Culture)	33
Wittmann, Barbara (Wie bedeuten Bilder? Einführung in die Bildanalyse)	3

Person	Seite
Wittmann, Barbara (Impressionismus und die Experimentalisierung des Sehens in der Moderne)	8
Wittmann, Barbara (Paris: Akademismus und Avantgarde. Malerei des 19. Jahrhunderts)	13
Wittmann, Barbara (Kolloquium für BA, MA, PhD)	18
Zürn, Tina , Tel. 2093 66212, tina.zuern@culture.hu-berlin.de (Von der Baumasse zum Hohlraum. Die Architektur der Moderne im Spiegel der Raumtheorie)	8

Gebäudeverzeichnis

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
DOR 24		Dorotheenstraße 24	Universitätsgebäude am Hegelplatz
DOR 26		Dorotheenstraße 26	Institutsgebäude
FRS191		Friedrichstraße 191	Institutsgebäude
GEO 47		Georgenstraße 47	Pergamonpalais
UL 6		Unter den Linden 6	Universitäts-Hauptgebäude

Veranstaltungsartenverzeichnis

CO	Kolloquium
EX	Exkursion
PCO	Praxiskolloquium
PL	Praxisorientierte Lehrveranstaltung
PS	Proseminar
PSE	Projektseminar
PT	Projektstudium
RV	Ringvorlesung
SE	Seminar
SPJ	Studienprojekt
TU	Tutorium
UE	Übung
ÜO	Übung vor Originalen
VL	Vorlesung